



Was wird das neue Jahr wohl bringen?



Die tiefverschneite Wiegalm

(Foto: Herbert Laiminger)

**Setzt Akzente
im Leben.**

Ihr Raumausstatter
in Brixen im Thale.



WALLNER

wallner-tirol.at . +43 5334 6080

INHALT

- 2 Was vor 40 Jahren zu lesen war
- 3 Spendendank, Frauentreff
- 4 TVB
- 5 TVB
- 6 TVB
- 7 EB, Archiv, Energie-Härtefonds
- 8 Gemeindeinfo, Gemeinde gratuliert, Schneeräum., Christbaumentsorgung
- 9 GR-Sitzungsprotokoll
- 10 Steuern-Gebühren-Abg.
- 11 Speiserestesammlung
- 12 OGV, Honigprämierung
- 13 Kinderseite
- 14 Alpenverein
- 16 Rückblick, Ausblick Bgm.
- 19 Frida
- 20 Pfarre
- 22 Sternsingen
- 23 Nikolaus, Lobenswertes, Chorsingen
- 24 BrixKids
- 25 Kindergarten
- 26 Volksschule
- 27 Kulturnetzwerk Tirol
- 28 Mittelschule
- 30 Sozial-/Gesundheitsspr.
- 31 Krabbelstube
- 32 Zum Nachd., Sen.bund
- 33 Hin und her überlegt, SV Hintertupfing
- 34 Schützenkompanie
- 35 Schützengilde
- 36 Skiclub, Tennis, Dank
- 37 Bücherei
- 38 Rezept, Tipp, In eigener Sache, Notrufnummern
- 39 Termine, Wetter, Ärztedienste, Impressum

Redaktionsschluss:
Sa., 17. Jänner 2026

**QR Code scannen
und alle Ausgaben
ONLINE LESEN**



Was vor 40 Jahren in UNTER UNS zu lesen war



• „Ein glücklicher Mensch zählt doppelt“, war die Überschrift auf der Titelseite und der Text endete mit der Feststellung: Nur ein glücklicher Mensch kann andere glücklich machen.

• In seinem Jahresrückblick stellte Bürgermeister Johann Nagele klar, dass insgesamt 1985 ein gutes Jahr war. „Wir leben in einem Land, in dem praktisch Vollbeschäftigung und sozialer Frieden herrschen und somit alle Bürger Arbeit und Verdienst haben.“ Und so konnten mehrere Projekte in Angriff genommen werden. Auf dem Grund der Brixenbachalm wurde ein neuer Wasserhochbehälter errichtet, der die Wasserversorgung über Jahrzehnte hinaus sichert. Auch wurde der Musikpavillon neu errichtet und der Dorfplatz neugestaltet. „Die größte Baumaßnahme war der Bau des neuen Feuerwehrhauses, wo der Rohbau glücklich unter Dach und Fach gebracht werden konnte.“

• Das Altenwohnheim bedankte sich bei der 4b Klasse der Volksschule mit der Lehrerin Sr. Alfonsine für die gebastelten und mit Keksen und Zuckerl gefüllten Nikolaus-Schuhe. „Wir haben uns sehr gefreut.“

• Die Pfarre bat um gute Aufnahme der Sternsinger. Zum Rodelrennen der Ministranten und Jungscharmädchen wurde eingeladen. Die Frauen wurden gebeten, recht zahlreich zum Besinnungstag zu kommen.

• Die Erwachsenenbildung bewarb ein „heilgymnastisches Turnen“ mit 10 bis 15 Abenden mit der Physiotherapeutin Frau Brandstätter aus Kitzbühel. Um Anmeldung bei Annemarie Laiminger oder Theresia Stöckl (die Organisatoren dieses Kurses!) wurde gebeten.

• Der Ski-Club kündigte den Schüler-Schitag, den Einheimischen-Schikurs und das Betriebsrennen an. Um zahlreiche Teilnahme und rechtzeitige Anmeldung wurde gebeten. Besonders hingewiesen wurde auf die Bezirks-Schüler- und Jugendmeisterschaft in Brixen bei der Kandler-Alm. „Daran nehmen auch der Brixner Schi-Nachwuchs, voran mit Gabi Weiler und Peter Hofer, teil.“

• Der Obmann des Seniorenbundes, Franz Unterrainer, erzählte in einem Rückblick von Veranstaltungen und Fahrten im letzten Jahr: Ausflüge nach Maria Plain bei Salzburg, in die Griesenau, nach Kärnten (zwei Tage) und die Teilnahme am Lan-

destreffen in Seefeld.

• Der Direktor des Polytechnischen Lehrgangs, Herbert Sojer, berichtete über die Weihnachtsfeier für Senioren. „Alle Senioren freuten sich über die weihnachtliche Einstimmung und lobten die Darbietungen verbunden mit einer kleinen Kaffeejause, was nur durch gute Zusammenarbeit aller Lehrer und der eifrigen Mitarbeit aller beteiligten Schüler möglich war.“

• Der Alpenverein kündigte eine Skitour auf das Feldalphorn und einen Diavortrag von Toni Putz (DAV-Sektion Regensburg) über Skitouren und einer Südamerika-Expedition an. Hans Laiminger lud die AV-Kinder zu einer Rodelpartie von der Kandleralm ein.

• Mit der Jänner-Ausgabe 1986 begann Hans Laiminger mit der Serie „Brixen – was um uns lebt“. Die 1. Folge war den Bäumen im Winter gewidmet.

• Berichtet wurde auch von einem Klassentreffen des Jahrgangs 1946 Ende November 1985. „Mit dabei war unsere Sr. Koska in voller Frische, die sich trotz ihrer 80 Jahre noch gut an verschiedene Begebenheiten aus unserer Schulzeit erinnerte.“

• Dr. Sebastian Posch zitierte in seinem Beitrag aus alten Salvenbüchern. Aus dem Jahr 1838 fand sich folgende Eintragung: „Den 9ten August haben 8 Personen die Hohe Salve erblickt und haben der kaiserlichen Majestät Ferdinand den 2ten zu Ehren an 92 Böller-Schuss in die weite Welt geschickt. Nämlich Alois Mayr Hofer Schmied, Johann Beyhammer Kranz, Martin Schwabegger Weber, Joseph Astl Kiedel Sohn, Joseph Astl beim Brixner Wirth und Leonhard Böll Schmied.“ In den Büchern waren auch zahlreiche lateinische, italienische, französische und englische Eintragungen (auch griechische und hebräische Schriftzeichen finden sich) enthalten sowie auch eine Reihe von Kompositionen. Nach der Schilderung einer Aufführung am 10. September 1848 wurden alle Sänger und Musikanten namentlich angeführt mit der angefügten Bemerkung: „und drei Individuen männlichen Geschlechts aus Preußen.“

• Ein Inserat haben Baubedarfshaus Kaufmann (2x), Raiffeisenkasse Brixen im Thale, Intersport Gschwantler, Franz van Roosendaal, Sport Fuchs, Brixentaler Modedeboutique de Angelo, SPAR-Markt Soder und Schmiede und Landmaschinen Franz Fuchs geschaltet.

Vom Nikolaus hat die Brixner Zeitung auch ein Packerl bekommen!



Das Redaktionsteam bedankt sich für das Nikolaussäckchen mit einer Spende für die „Unter uns“. Wir wissen das sehr zu schätzen!

Herzliches Dankeschön!

Vielen Dank sagen wir aber auch an alle, die der Brixner Zeitung „Unter uns“ eine Spende zukommen haben lassen. Wir sind sehr dankbar dafür und freuen uns, wenn wir Wertschätzung spüren und weiterhin auf eure/Ihre Unterstützung zählen können!

Das Team der Brixner Zeitung „Unter uns“
(IBAN: AT61 3621 5000 0003 0387, Raiba Brixen i. Th.)



ZUM JUBILÄUM „40 JAHRE WESTENDORFER KULTURKREIS“:

NEUJAHRSKONZERT MIT DEM ENSEMBLE WALZERKLING

MONTAG, 05.01.2026, Alpenrosensaal Westendorf

BEGINN: 20.00 UHR

EINTRITT INKL. SEKTEMPFANG: VVK € 28.- / Abendkasse € 30.-

VORVERKAUF: Geschenks-ABC oder unter 0699/10402678

Frauentreff-Info

Liebe Frauen,
je nach Erscheinungstermin der aktuellen Ausgabe lest ihr diesen Beitrag noch im alten oder aber auch schon im neuen Jahr – so oder so wünschen wir euch, dass die kommenden Wochen und Monate für euch viel Schönes bereithalten.

Wir vom Frauentreff bieten im Laufe des Jahres auf jeden Fall wieder jede Menge interessante Vorträge an und freuen uns dabei auf viele Teilnehmerinnen. Zum Auftakt wollen wir – wie uns auch der Vortrags-titel verrät – den Blick auf das Gute richten. Gerade in einer Zeit, in der es aus (Welt-)Politik und Wirtschaft nicht gerade viel Positives zu berichten gibt, ist es umso wichtiger, sich zwischendurch auf die schönen Dinge und Augenblicke zu besinnen.

Wir freuen uns auf euer Kommen,
das Frauentreff-Team

VORTRAG UND GESPRÄCH

Josefine Schlechter, Dipl. Erwachsenenbildnerin, Pilgerwegbegleiterin, Kössen

Den Blick auf das Gute richten

Oft sind es nicht die spektakulären Ereignisse und großen Vorgänge, sondern kleine Augenblicke, die das Leben wesentlich bereichern. Kleine Dankbarkeitserlebnisse zu erkennen, kann gelernt werden. Das gibt uns positiven Halt und stärkt die innere Balance.

Do, 15. Jänner 2026 | 9.00 Uhr

Pfarrsaal Brixen im Thale
Dorfstraße 88



BEITRAG: € 3,-

Mobile Hausbetreuung
www.manuela-fallert.com



Tel. 0677 633 42280
Brixen im Thale



briXental

brixen.kirchberg.westendorf.



JEDEN MITTWOCH

ab 16.00 Uhr

7. Jänner - 18. März
am Brixner Dorfplatz

ACHTUNG: Faschingsdienstag statt Aschermittwoch

Après-Ski
mit
Live-DJs

Verlängerter
SKIBUS-
BETRIEB
in Brixen i. Th.

FASCHINGS UMZUG

FASCHINGSDIENSTAG
17. Februar | 14.30 Uhr

Vom Reitlwirt zum Dorfplatz Brixen
Zwischenstopps: Café Koller & Tupferl Bar

✓ Umzug begleitet von der **Musikkapelle Brixen**

✓ **Faschingskrapfen** für alle Kostümierten

✓ **Prämierung:**

- Best Dressed Gruppe
- Best Dressed Einzelperson
- Best Dressed Kind

✓ **Kinderdisco & Faschingsparty** mit DJ David G.

✓ Für das leibliche Wohl sorgt der **TC Brixen**

ab 21.00 Uhr
Faschingsball
im Brixner Stadl

Detaillierte Infos:



Mit „süßer Unterstützung“ von der Gemeinde – danke für die Faschingskrapfen!



Aktivprogramm Winter 2025/26



Montag

10.00 Uhr	Winterliches Schneeschuhvergnügen	Kirchberg in Tirol
13.30 Uhr	Einführung Schneeschuhwandern	Westendorf
19.00 Uhr	Familienfackelwanderung	Westendorf

Dienstag

10.00 Uhr	Ortsrundgang mit Heumilchkäseverkostung	Westendorf
13.30 Uhr	Familien-Ziegentrekking	Kirchberg in Tirol
18.00 Uhr	Pferdeschlittenfahrt für die ganze Familie	Westendorf
18.00 Uhr	Familienfackelwanderung	Brixen im Thale

Mittwoch

10.00 Uhr	Schneeschuhwanderung auf der Sonnseite	Kirchberg in Tirol
11.00 Uhr	Alpakawanderung	Westendorf
13.30 Uhr	Langlaufsnupperkurs	Kirchberg in Tirol
13.30 Uhr	Pferdeschlittenfahrt zum Briggelhof	Kirchberg in Tirol

Donnerstag

09.45 Uhr	Kaiserschmarrn Workshop	Brixen im Thale
10.00 Uhr	Führung durch die Schnapsbrennerei Erber	Brixen im Thale
10.00 Uhr	Schneeschuhtour im idyllischen Windautal	Westendorf
14.00 Uhr	Alpakawanderung	Westendorf
18.00 Uhr	Familienfackelwanderung	Kirchberg in Tirol

Freitag

10.00 Uhr	Winterwanderung mit Hütten- und Rodelgaudi	Brixen im Thale
14.00 Uhr	Kinder-Eisstockschießen	Brixen im Thale

Samstag

16.00 Uhr	Pferdeschlittenfahrt - Ortsrundfahrt	Kirchberg in Tirol
-----------	--------------------------------------	--------------------



Hier geht's zu weiteren
Infos und zur Anmeldung

Gästeehrungen

Haus Sonnleithof:

Ernst Mario	10 Jahre
Ernst Sandy	10 Jahre
Ernst Lukas	10 Jahre
Ernst Lisa	10 Jahre

Energie-Härtefonds der TIWAG und IKB

Der Stromhärtefonds der Tiroler Wasserkraft (TIWAG), der Innsbrucker Kommunalbetriebe (IKB) wird aufgestockt. **Haushalte, die vom ORF-Beitrag befreit sind, werden mit bis zu 104,00 Euro entlastet.**

Bis zu einem jährlichen Verbrauch von 2.900 Kilowattstunden pro Jahr erhalten anspruchsberechtigte Haushalte so einen vergünstigten Energiepreis. Ihnen werden 104,40 Euro brutto auf die nächste Stromrechnung gutgeschrieben. Dies entspricht nach Angaben der TIWAG in etwa einem Rabatt auf den Netto-Energiepreis von drei Cent/kWh bzw. einer Entlastung von rund 30 Prozent des Energiepreises.

Haushalte, die bereits vom ORF-Beitrag befreit sind und Strom von TIWAG oder IKB beziehen, schicken ab 1.12.2025 bis 30.6.2026 ihre Unterlagen (Schreiben OBS-Befreiung und Strom-Jahresabrechnung ausgestellt im Jahr 2025) per Post an das Netzwerk Tirol hilft, 6020 Innsbruck, Meraner Straße 5 oder senden sie per E-Mail an:
netzwerk@tirol.gv.at

Tiroler Hilfswerk:
 6020 Innsbruck
 Tel. +43 512 508 3693

Erwachsenenbildung und Kath. Bildungswerk Brixen i. Th.



„Jeden Morgen wird die Welt neu geboren und bringt uns eine Zeit voller neuer Gelegenheiten. Auch wenn die Schwierigkeiten dieselben sind wie gestern, so können wir sie doch ganz neu anpacken. Diese erfrischende Haltung, Dinge immer wieder neu zu betrachten, nennen buddhistische Mönche Anfängergeist“.

(David Steindl-Rast)

Das Redaktionsteam der Brixner Zeitung „Unter uns“ und das Team der Erwachsenenbildung / Kathol. Bildungswerk wünschen für das kommende Jahr viel Glück, Gesundheit, Gottes Segen und viel Freude!

Wir bedanken uns herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die Zusendungen, für das Schalten von Inseraten und besonders danken wir den AbonnentInnen und SpenderInnen.

Aus dem Archiv



Dieses Foto ist Anfang der 1960er-Jahre entstanden und zeigt einige Häuser am Achenweg. Wir sehen im Vordergrund von links das Haus von Fam. Strasser Sepp (heute Reindl) und anschließend das Haus Alpina der Fam. Michael Hechenberger. In der Bildmitte erkennen wir den neu erbauten Hof des Eberlbauern Jakob Aschaber. Das alte Bauernhaus daneben wurde 1965 abgerissen. Es war über 400 Jahre alt und noch immer mit Schindeln gedeckt und diese mit Steinen beschwert. Ganz rechts steht das Haus Bettina der Fam. Schermer, und links davon sieht man (noch im Rohbau) das Haus von Hermann Bründlinger. Ganz links am Bildrand erkennt man noch weitere Häuser, die alle in diesem Zeitraum errichtet wurden. Mit Ausnahme des alten Eberlhauses gab es am südlichen Ufer entlang der Ache früher noch kein einziges Haus.

Gemeinde-Info

Müllabfuhrtermine Jänner

Montag, 5.1.2025

Montag, 19.1.2025

Abgabe im AWZ:

Montags ist geschlossen!

Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr

Samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Speisereste:

Für die 10 Liter Speiserestekübel immer jeden Dienstag, Ausnahme - Mittwoch, 7.1.2026.

Die braunen 120 Liter Speiserestetonnen:

Sa. 3.1., Sa. 10.1., Fr. 16.1., Fr. 23.1., Fr. 30.1.

Die Ablieferung zur Kompostieranlage Westendorf ist möglich (ab 1.11. gilt die Winterregelung):

Samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Altkleidersäcke können immer im AWZ zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Die Säcke erhalten Sie ausschließlich im AWZ!

Sprechtag Notar, kostenlose Rechtsberatung:

Notar Dr. Franz Strasser: entfällt! (6. Jänner)

RA Dr. Manfred Monitzer: entfällt!

Gemeinde u. Pfarre gratulieren

Zum 90. Geburtstag

Margareth Halaus, Wirtsanger,
am 15. Jänner

Zum 80. Geburtstag

Margit Hetzenauer, Mitterberg,
am 17. Jänner

Klara Brandstätter, Feuring, am 25. Jänner

Den Jubilarinnen alles Gute, vor allem Gesundheit!

Pfarrer Roland Frühauf

Bürgermeister Andreas Brugger



Christbaumentsorgung

Alle Haushalte haben wieder die Möglichkeit, ihren Christbaum kostenlos entsorgen zu lassen!

Am Mittwoch, den **7. Jänner 2026** werden (bereits in der Früh) durch die Gemeindearbeiter die Bäume eingesammelt. Sie können nur dann mitgenommen werden, wenn keinerlei Christbaumschmuck oder andere Dinge daran befestigt sind. Abgefahren wird die gesamte übliche Fahrstrecke, die Bäume sollten gut sichtbar am Straßenrand abgestellt werden. Dieses Service ist einmalig und wird nur zu diesem genannten Termin durchgeführt!

Schneeräumung – wichtige Information!



Durch die zu erwartenden Schneefälle im kommenden Winter möchten wir einige grundsätzliche Dinge in Erinnerung rufen bzw. durch diese Informationen die Bürger über die Schneeräumung in unserer Gemeinde in Kenntnis setzen. So wie im Vorjahr muss auch heuer wieder verstärkt Augenmerk daraufgelegt werden, weil immer wieder Behinderungen bei der Schneeräumung vorkommen. Es erscheint uns auch wichtig, dass alle Besucher, Gäste und andere Personen, die sich in Brixen über die Wintermonate aufhalten, durch die „Einheimischen“ informiert und aufgeklärt werden:

- Beim Schneeräumen der privaten Einfahrten und Plätze darf der anfallende Schnee nicht einfach auf den öffentlichen Grund verlagert werden (gerade in den letzten Jahren wurde das vielfach praktiziert), sondern es ist selbst auf dem eigenen Grundstück für den Abtransport Sorge zu tragen.
- Keinen Schnee in angrenzende Bäche und Künetten schütten – VERKLAUSUNG!
- Bäume und Sträucher, die über die Grundgrenze auf die Wege hinausragen, sind auf die Grundgrenze zurückzuschneiden, damit eine problemlose Durchfahrt der Räumfahrzeuge gewährleistet ist.
- Abgestellte Fahrzeuge am Straßenrand behindern erheblich eine zügige Räumung (Information der Vermieter an die Gäste!).
- Nicht sichtbare Hindernisse sollten markiert werden (z. B. mit Schneestangen).
- Straßenabläufe (Gullys) sollten nach Möglichkeit von den Anrainern freigemacht werden, damit bei starkem Regen und Tauwetter der Wasserabfluss gewährleistet ist.

Bei anhaltenden Schneefällen brauchen wir unbedingt das Einsehen und Verständnis der Gemeindebürger. Selbst bei Einsatz aller zur Verfügung stehenden Geräte können Engpässe und Verzögerungen bei der Räumung entstehen. Haben Sie auch Verständnis, dass die Fahrer oft enormen psychischen Belastungen ausgesetzt sind. Nur durch eine gute Zusammenarbeit der Bevölkerung mit den Verantwortlichen für die Schneeräumung, Gemeindebauhof, Gemeindeverwaltung und den externen Dienstleistern können eventuell anfallende Probleme gemeinsam bewältigt werden.

Die wesentlichen Punkte der 21. Gemeinderatssitzung vom 25. November 2025 zusammengefasst:

Die Sitzung beginnt um 19.00 Uhr, der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest. Das Protokoll der 20. GR-Sitzung bestätigt das Gremium einstimmig.

Die Gebühren und Hebesätze, Tarife und weitere Abgaben stehen nun zur Festlegung für das Gemeinde-Verwaltungsjahr 2026 (Gebührenübersicht in dieser Ausgabe abgebildet) an. Bei den hoheitlichen Verordnungen als auch bei den meisten privatwirtschaftlichen Tarifgestaltungen legt der Gemeinderat eine Anpassung von rd. 2,9 % gem. Jahresindex fest. Da im Kindergartenbereich sowie in der VS-Nachmittagsbetreuung aber markante Unterdeckungen vorliegen, ist für diese Haushaltskonten eine stärkere Konsolidierung mittels 15 % Anhebungen dringend notwendig. Ebenso zeigen die Ergebnisse der Gebarungen im Sektor Müll 2023, 2024 und 2025 stark negative Verläufe und auch hier ist die Festlegung mit 15 % Zuschlag unausweichlich, so der Bürgermeister. Gem. Empfehlung des Planungsverbandes erhöht man die Freizeitwohnsitzabgabe um 20 % und die Leerstandabgabe wird mit 10 % vom Basismietwert festgelegt. Schlussendlich ergehen alle Tarifbeschlüsse einstimmig und gelten ab Jahresbeginn zum 1.1.2026.

Der Gemeinderat genehmigt einen TIWAG-Dienstbarkeitsbestellungsvertrag (Öffent-

liches Gut – Achenberg) und einen TIWAG-Dienstbarkeitszusicherungsvertrag (Öffentliches Gut – Sporthotel/Dorfstraße). Weiters stimmt man einer Grundteilung zu, die einen Zuwachs von 11 m² in das Öffentliche Gut bei der Einfahrt Dorfstraße/Weidach reguliert. Mit dieser Aufweitung ist eine verbesserte Einfahrtssituation zukünftig gegeben.

Beim Abfallwirtschaftsverband BezirkKitzbühel ist es für alle Mitgliedsgemeinden notwendig, eine neue adaptierte Satzung und eine neue Vereinbarung auf den Weg zu bringen. Die Brixner Zustimmung ergeht dafür heute einstimmig.

Der ausgearbeitete und vorliegende Waldwirtschaftsplan für die Gemeindewaldungen im Gesamtausmaß von 619,7 ha reguliert die Bewirtschaftung für die nächsten 20 Jahre. Mittels GR-Beschluss setzt das Gremium dieses Konvolut in Kraft.

Der neue Standort der Tafel Brixental vom Österreichischen Roten Kreuz ist am Parkplatz zwischen Spar und SkiWeltbahn situiert, die baulichen Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Es wäre eine Inbetriebnahme für das erste Quartal 2026 anvisiert, so der Bürgermeister.

Gemeinderaumplaner Franz Widmann aus Fieberbrunn beendet seine Tätigkeiten und setzt sich

anibas-immobilien.com



ANIBAS
IMMOBILIEN



Kunden sind uns wichtig!

4,9 ★★★★★ 125 Rezensionen

Brixentaler Straße 1 | 6364 Brixen im Thale
info@anibas-immobilien.com | +43 681 10312828

zur Ruhe. Gemeindeseitig laufen Gespräche mit anderen Planungsbüros.

Für die bevorstehenden Brixentaler TVB-Wahlen gibt der Bürgermeister einen allgemeinen Überblick und lädt alle zur Teilnahme an der Vollversammlung ein.

Durch die WLW Sektion Tirol ist eine tatsächliche Umsetzung des Lawinenprojektes Jaggl-Lassl für 2026-2028 in Aussicht gestellt worden. Finanziell ist dies natürlich ein sehr forderndes Projekt, die Gemeinde ist mit einem 55 % Anteil stark involviert, erläutert dazu der Bürgermeister.

Die nächsten Gemeindetermine für Dezember werden bekanntgegeben.

Der Umschluss auf die

neue Verbindungsleitung zwischen Gaisberg-Quellstube und Hochbehälter verlief problemlos. Die neuen Anlagenteile funktionieren einwandfrei und dadurch ist wieder ein bedeutender Marker in punkto „Wasser-Versorgungssicherheit“ gelungen, so der Vorsitzende.

Die Zahlen der Freizeitanlage (Schwimmbad/Badesee) 2025 werden in Zusammenschau mit den verschiedenen Tarifmodellen und Abrechnungsmodalitäten (Gästekarte NEU, Raus-Ticket, Familienschwimmsportförderung usw.) analysiert und diskutiert.

Um 20.45 Uhr schließt der Bürgermeister die 21. GR-Sitzung und dankt allen Mandataren für ihr konstruktives Mitwirken.

Kundmachung

Gemäß § 60 der Tiroler Gemeindeordnung wird hiermit bekanntgegeben, dass der Gemeinderat in der Sitzung vom **25.11.2025** die Hebesätze, die Sätze der übrigen Steuern und Abgaben und sonstige Gebühren, für das Verwaltungsjahr **2026** wie folgt festgesetzt und verordnet hat:

Die der Festsetzung der Hebesätze und Einhebung der Gebühren und Abgaben zugrundeliegenden Verordnungen werden einstimmig genehmigt.

Hebesätze:

Grundsteuer A 500 % des Messbetrages

Grundsteuer B 500 % des Messbetrages

Kommunalsteuer 3 % der Lohnsumme

(Anmerkung: Lehrlingsentschädigungen werden für 2026 von der Entrichtung der Kommunalsteuer befreit!)

Sätze der übrigen Steuern und Abgaben:

Hundesteuer € 84,00 für den 1. Hund € 116,00 für den 2. Hund

Abgabe nach der Tiroler Bauordnung (Erschließungsbeitrag) 3,6 % von € 253,00 € 9,10/m³ u. m²

Wasseranschlussgebühr € 5,40 inkl. 10 % Ust./m³ umbauten Raum

Wasserbenützungsg Gebühr € 0,74 /m³ inkl.: 10% Ust.

Zählergebühr € 24,00 für 3 m³ Wasserzähler inkl. 10% Ust.

€ 43,00 für 20m³ Wasserzähler inkl. 10% Ust.

Kanalanschlussgebühr - für Objekte- für Campingstellplätze

€ 7,00/m³ inkl. 10% Ust./m³ umb. Raum

€ 219,00 ohne direkten Wasseranschluss

€ 270,00 mit direkten Wasseranschlussjeweils pro Stellplatz inkl. 10 % Ust.

Kanalbenützungsg Gebühr € 2,86 m³ inkl. 10% Ust.

Müllabfuhrgebühr - Grundgebühr/Jahr

Hauptwohnsitze € 9,60/Einwohner inkl. 10% Ust.

Wohnsitze € 4,80/Einwohner inkl. 10% Ust.

Vermietung € 0,032/Nächtigung inkl. 10% Ust.

Gastronomiebetriebe € 1,92/Sitzplatz inkl. 10% Ust.

Andere Betriebe € 9,60/Betriebsangehörigen inkl. 10% Ust.

Camping € 4,80/Standplatz inkl. 10% Ust.

Müllabfuhrgebühr - weitere Gebühr € 0,65 je Kilo abgeführten Müll inkl. 10 % Ust.

Müllsäcke 40 Liter € 5,10 je Sack 60 Liter € 7,80 je Sack

Mülltonne/Speiserestetonne € 69,00 Mülltonne 80 lt./120 lt. € 86,00 Mülltonne 240 lt.

€ 8,60 Speiserestesteimer 7/10 lt. € 69,00 Speiserestetonne 80 lt./120 lt.

€ 86,00 Speiserestetonne 240 lt.

Speiserestegebühr € 0,18 je Liter Müllmenge inkl. 10 % Ust. (Mindestgeb.)

3 LT pro Pers./Woche = € 28,10 Jahresgeb. pro Person

€ 0,262 je Kilo Müllmenge inkl. 10% Ust.

Speiserestesäcke (Papier) € 5,60 je Bund 7 Liter (40 Stück)

€ 7,90 je Bund 10 Liter (50 Stück)

Friedhofgebühren € 41,00 Einzelgrab € 55,00 Doppelgrab

€ 20,00 Kindergrab € 33,00 Urnengrab

Leichenhalle reinigen € 38,00

Urnengrab öffnen/schließen € 49,00

Erdgrab schließen € 97,00

Grab auflassen € 97,00

Waldaufsichtsbeitrag € 19,00 /ha Wirtschaftswald € 9,50 /ha Schutzwald (=50% von Tarif WW)

Freizeitwohnsitzabgabe (jährlich) bis 30 m² Nutzfläche € 240,00

von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche € 480,00

von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche € 696,00

von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche € 1.008,00

von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche € 1.416,00

von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche € 1.824,00

von mehr als 250 m² Nutzfläche € 2.208,00

Leerstandsabgabe (monatlich)	kleine Wohnung € 1,56/m ² Nutzfläche Standardwohnung € 1,46/m ² Nutzfläche große Wohnung € 1,31/m ² Nutzfläche kleine Wohnung neuwertig € 1,77/m ² Nutzfläche Standardwohnung neuwertig € 1,67/m ² Nutzfläche große Wohnung neuwertig € 1,52/m ² Nutzfläche
-------------------------------------	--

Marktgebühren	€ 6,50 pro lfm Platz bzw. Stand
----------------------	---------------------------------

Kindergarten – Monatliche Elternbeiträge	€ 60,00 für das 1. Kind € 35,00 für das 2. Kind € 20,00 ab dem 3. Kind
---	--

Kindergarten – Mittagessen	€ 5,00 pro Mittagessen
Nachmittagsbetreuung Kindergarten/monatliche Elternbeiträge inkl. Mittagessen und Nachmittagsjause	
1. Kind	jedes weitere Kind
€ 53,00	€ 38,00 für 1 Tag pro Woche
€ 71,00	€ 60,00 für 2 Tage pro Woche
€ 91,00	€ 78,00 für 3 Tage pro Woche
€ 106,00	€ 98,00 für 4 Tage pro Woche
€ 15,00	€ 12,00 für Notfalltag

Nachmittagsbetreuung Volksschule - monatliche Elternbeiträge ohne Mittagessen	
€ 15,00 für 1 Tag pro Woche	€ 20,00 für 2 Tage pro Woche
€ 30,00 für 3 Tage pro Woche	€ 39,00 für 4 Tage pro Woche

Nachmittagsbetreuung VS – Mittagessen	€ 5,00 pro Mittagessen
--	------------------------

Benützung Klasse pro Einheit (max. 50 min)	€ 6,20
---	--------

Benützung Turnhalle pro Einheit (max. 50 min)	€ 10,30
--	---------

Wohnungsmieten	Die Mieten für die Wohnungen im Gemeindehaus und für die Wohnung im Haus Einfang 2 werden um 3 % erhöht!
-----------------------	--

Essen auf Rädern inkl. Transport	€ 6,90 halbe Portion inkl. 10% Ust. € 8,40 Portion inkl. 10% Ust.
---	--

Altenwohnheim – Personalesen	€ 1,30 pro Frühstück inkl. 10% Ust. € 4,20 pro Mittagessen inkl. 10% Ust.
-------------------------------------	--

Bauhof – Preise bzw. Arbeitsstunden inkl. Ust.	
€ 60,00 1 Std. Arbeit pro Mann	€ 86,00 Baggerstunde
€ 66,00 Baggertransport (Unimog mit Hänger)	€ 145,00 1 m ³ Beton
€ 122,00 1 to Asphalt	€ 12,00 Asphaltschneiden (lfm) á

Sonstige Gebühren	€ 28,00 Hausnummerntafel € 2,10 Gemeindeverwaltungsabgabe € 21,00 Bundesverwaltungsabgabe	€ 1,50 Kkehrbuch € 18,00 Verwaltungsabgabe
--------------------------	---	---

Fehl- und Täuschungsalarme gem. §26 Tiroler Feuerpolizeiordnung T-FPO
Verrechnung lt. Tarifordnung des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes (ÖBFV) – basierend gem. §26 Landes-Feuerwehrgesetz 2001 LFV Tirol.

Der Bürgermeister: Andreas Brugger

Speiserestesammlung ab 1. Jänner 2026

Ab 1.1.2026 werden Speiserestetonnen nicht mehr entleert, wenn Kunststoff- oder Biokunststoffsäcke enthalten sind. Erlaubt sind ausschließlich die über die Gemeinde ausgegebenen Papiersäcke. Kunststoffsäcke und verpackte Lebensmittel stören die Biogasproduktion und verursachen hohe Mehrkosten. Bitte Speisereste richtig trennen und unsere Anlagen schützen!



Caritas

Servicestelle Demenz

**Hilfe für Menschen mit Demenz
sowie Angehörige und Zugehörige**



Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen

Begleiten | Beraten | Bilden



DGKP Katja Gasteiger

Tel 0676 848210-336

katja.gasteiger@caritas-salzburg.at



Spendenübergabe und Neuwahlen beim OGV

Der Obst- und Gartenbauverein durfte kürzlich eine Spende in der Höhe von 1.000,- € an den Gesundheits- und Sozialspengel Brixen-Westendorf übergeben. Der Betrag stammt aus dem Verkauf zahlreicher liebevoll gebundener Kräutsträußchen am Hohen Frauentag. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Unterstützerinnen und Unterstützern, die mit ihrem Beitrag diese schöne Spendensumme möglich gemacht haben.

Im Dezember fanden beim OGV die Neuwahlen statt. Nach vielen Jahren unermüdlichen und



Die zurückgetretene und die neu gewählte Obfrau, Traudi und Sabine

engagierten Wirkens hat unsere geschätzte Obfrau Traudi ihr Amt zurückgelegt. Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf ihren Einsatz zurück – sei es im Schulgarten, bei zahlreichen Veranstaltungen oder beim traditionellen Kochen der Gerstsuppe für den „Advent mit Sinn“.

Das Amt der Obfrau hat nun Sabine Andergassen übernommen. Unterstützt wird sie weiterhin



Der neue Ausschuss mit Bgm. Andreas Brugger und OGV Bezirksobmann Thomas Plankensteiner (hinten links)

von unserer geschätzten Traudi, die Sabine als stellvertretende Obfrau mit ihrer Erfahrung zur Seite steht. Wir bedanken uns herzlich bei Sabine für ihre Bereitschaft, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen, und wünschen ihr für ihr Wirken als neue Obfrau des OGV alles erdenklich Gute, viel Freude und Erfolg.

erwärmen, etwas Zitrone dazugeben und genießen. Die ätherischen Öle im Zweigerl unterstützt die Atemwege, wirken entzündungshemmend und antioxidativ.



Gesundheitstipps von der Kräuterfrau vom OGV

Infused-Water, oder der wie ich sage, ein zitroniges Woidwasser. Am besten man nimmt sich vom Waldspaziergang ein Fichtenzweigerl mit, gibt es in einen Wasserkrug und lässt es über Nacht stehen. In der Früh leicht

Für das Jahr 2026 wünscht der OGV allen Brixnerinnen und Brixnern sowie insbesondere seinen Mitgliedern alles Gute, viel Gesundheit und ein Gartenjahr voller Blütenpracht und reicher Ernte.



Spendenübergabe an den Gesundheits- und Sozialspengel unter Obmann Herbert Rampl und Geschäftsführerin Karin Höss

13. Tiroler Honigprämierung

Am Sonntag, den 16. November, fand im Rahmen der 125-Jahr-Feier des BZV St. Johann die 13. Tiroler Honigprämierung statt. Bei dieser Veranstaltung wurde **Josef Jesacher**, Unterer Sonnberg 22, prämiert.

Wir gratulieren!



Jahreshauptversammlung

Wir laden euch herzlich zur Jahreshauptversammlung ein, die am **Sonntag, 18. Jänner 2026** um 18.00 Uhr im Alpenrosensaal in Westendorf stattfinden wird und freuen uns auf euer Kommen. Ein wichtiger Programmpunkt sind die Neuwahlen des Vorstandes.

ÖAV-Sektion Brixen im Thale - der Vorstand



Die Alpinmesse ist der Treffpunkt für engagierte Bergsportler, bei der wir natürlich nicht fehlen durften! 14 bergsportbegeisterte Kinder und 5 Erwachsene fuhren nach Innsbruck, um das Angebot von über 200 Ausstellern rund um die Themen Bergsteigen, Skifahren, Skitouren, Freeriden, Klettern, Biken, alpine Reisen, alpine Sicherheit, Erste Hilfe, und vieles mehr zu erkunden. Mit vielen tollen Eindrücken und einigen Messegeschenken und Gewinnen kehrten wir mit vielen neuen Ideen & Wünschen wieder zurück.

AV Kinder- und Familiengruppe

Sonntag, 18. Jänner: Freeride-Tag

Liebe Alpenvereinskinder und Jugendliche! Heuer steht wieder ein Freeride-tag mit Ursl vom Risk'n'fun Team des Alpenvereins auf dem Programm. Nähere Infos folgen in der WhatsApp Gruppe. Kathrin Easdon, Tel. 0676 925 59 16

Alpinteam

Samstag, 17. Jänner
Skitour auch für Geländeanfänger, Stanglhöhe, Kelchsau
Die Skitour ist auch für

Neu- oder Wiedereinsteiger geeignet! Wir machen eine leichte Skitour in den Kitzbüheler Alpen, geplant ist die Besteigung der Stanglhöhe vom Gasthof Wegscheid aus. Details bei der Anmeldung. Michael Sieberer, Tel. 0699 11 95 95 06

Vorschau: Samstag 7. Februar Skitour Hippoldspitze, Tuxer Alpen

Die Hippoldspitze liegt im Bereich der Wattener Lizum, im Zentrum der Tuxer Alpen. Die Tour führt vorwiegend über Almgelände - Details bei der Anmeldung. Josef Eder, 0664 50 34 165

Auf uns
und unseren
KIES
kann man
bauen!



- Erdbau
- Recycling
- Sand- und Kieswerk
- Transporte
- Winterdienst
- Abbrucharbeiten
- Aushubdeponie
- Kranarbeiten



Mitte November traf sich eine sehr große Gruppe zur 2025-er-Abschlusswanderung: 50 AV-Senioren wanderten von der Salvistabahn über die Lengauer-Kapelle zum Juffinger Jöchl. Der Herbst präsentierte sich von seiner schönsten Seite: angenehme Temperatur zum Wandern, trockene Wege und vor allem das schöne herbstliche Farbenspiel der Laubwälder. Auf dem Rückweg kehrte die Gruppe dann beim Gasthof Stallhäusl ein, wo sie kulinarisch mit Schweinsbraten und Kastanien verwöhnt wurde.

Seniorengruppe

Mittwoch, 14. Jänner Skitour Schneegrubenspitze

Eine sehr schöne Skitour in den heimischen Kitzbüheler Alpen - die Schneegrubenspitze (2240 m) ist der Nachbargipfel des Kröndlorns. Wir werden eine zur Schneelage passende Aufstiegsvariante wählen.

Inge Halaus,
Tel. 0664 51 29 156

Samstag, 31. Jänner Mondschein-Schneeschuhwanderung

Einen Tag vor dem Vollmond starten wir in bewährter Manier am Samstagabend zur schon legendären Mondschein Schneeschuhtour. Das Tourenziel wird je nach Schneelage ausgewählt und kurzfristig bekannt gegeben.

Christl Schwarz,
Tel. 0676 76 12 728

Extrem Gmätlich

Anfang November fuhren 52 Teilnehmer bei wolkenlosem Himmel nach Mayrhofen. Die Wanderung begann südseitig in steilem Gelände in Serpentinaen die ersten 350 Höhenmeter hinauf. Von dort gingen wir in leichtem Auf und Ab bis Finkenberg, wo wir zum Mittagessen einkehrten. Danach setzten wir die Rundwanderung entlang der Tuxbachschlucht fort und gingen auf der anderen Talseite am „Schluchtweg“ durch das Naturschutzgebiet „Glocke“, wieder auf wunderschön angelegten Wanderwegen, zurück nach Mayrhofen. (Foto rechts)

Detaillierte Informationen zu geplanten Touren gibts auf alpenverein.at/brixen-im-thale
Whatsapp Newsletter:
+43 664 995 526 44



Wir suchen nicht nur Kaufobjekte -
AURUM Immobilien ist auch
Ihr Profi für Mietobjekte!



Leerstand?
Wir haben die
passenden Mieter
dazu!

AURUM Immobilien

Kitzbüheler Str. 71

6365 Kirchberg

+43 5357 500 20

office@aurum-immobilien.com

www.aurum-immobilien.com



Werbung in der Brixner Zeitung Unter Uns erreicht jeden Haushalt und wird nicht achtlos weggeworfen!



Liebe Brixnerinnen und Brixner!

Das Jahr 2025 liegt hinter uns, und ich nutze diese Gelegenheit, um einen umfassenden Rückblick auf die Geschehnisse und Entscheidungen in unserer Gemeinde zu geben. Das vergangene Jahr war - wie in vielen anderen Gemeinden - geprägt von der allgemeinen Wirtschaftslage mit spürbar steigenden Kosten, die uns alle vor Herausforderungen stellten. Unsere Finanzlage ist aufgrund hoher Personal- und Strukturkosten, des notwendigen Aufwands für die Kinderbetreuung sowie geringerer GAF- und Förderungs-Ertragsanteile derzeit angespannt. Doch dank unseres geringen Verschuldungsgrades und äußerst sorgfältiger Priorisierung steht Brixen im Thale weiterhin solide da und konnte die Handlungsfähigkeit wahren. Laufende Projekte können fortgeführt werden. Notwendige Anpassungen für 2026: Für das kommende Jahr 2026 waren zur Deckung gestiegener Betriebs- und Personalkosten unpopuläre, aber notwendige Beschlüsse zu fassen. Während die allgemeinen Gebühren moderat um ca. 2,9 % angehoben wurden, mussten wir die Gebühren für Müll, Kindergar-

Der Bürgermeister berichtet:

Unser Rückblick auf 2025 und Ausblick auf 2026

ten und Volksschule um jeweils 15 % erhöhen, um eine nachhaltige Kostendeckung und die gewohnte Qualität der Leistungen langfristig zu sichern. Dies sind Schritte, die uns nicht leichtfallen, aber zur Wahrung der gemeindlichen Stabilität unerlässlich sind.

Pulsierendes Dorfleben und kulturelle Höhepunkte:

Das Jahr 2025 war glücklicherweise nicht nur von Verwaltung und Finanzen geprägt, sondern vor allem von einem pulsierenden Dorfleben und unvergesslichen Momenten, die den einzigartigen Zusammenhalt in Brixen im Thale einmal mehr eindrücklich unter Beweis stellten. Die unzähligen Gespräche, Treffen und Jubiläen, die wir das Jahr über erleben durften, geben mir persönlich große Kraft und Inspiration und sind zugleich die Motivation, mich weiterhin mit vollem Einsatz für unsere Gemeinde zu engagieren. Ein absolutes gesellschaftliches High-



Die feierliche Feldmesse beim Bezirksmusikfest war ein gelungener Start in den Fest-Sonntag

light war das Bezirksmusikfest, bei dem sich unsere Musikkapelle als stolzer Gastgeber bestens präsentierte. Die ausgezeichnete Umsetzung des Festes und der farbenprächtige Festumzug zeigten eindrucksvoll die musikalische und kulturelle Lebendigkeit unserer Vereine.

Ein weiterer Höhepunkt war die feierliche Segnung der neuen Feuerwehrfahrzeuge unserer Freiwilligen Feuerwehr, die ihr neues TLFA 2000 und MTFA in Empfang

nehmen konnte. Verbunden war dies mit einem gelungenen Hallenfest, das die unverzichtbare Arbeit unserer Blaulichtorganisationen würdigte.

Zudem feierten wir zwei bedeutende Jubiläen: Die Erwachsenenbildung beging ihr 50-jähriges Bestehen am 10. Oktober unter dem Titel „Brixen – gestern – heute und morgen“. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit dem „Dorfhoangascht“ der Gemeinde. Auch unsere Bücherei feierte ihr 50-jähriges Jubiläum als



Zwei Feuerwehrfahrzeuge wurden festlich in Empfang genommen

unverzichtbarer Treffpunkt für Literatur und Austausch.

Diese und viele andere Festlichkeiten belegen eindrucksvoll, welch reiche Vereinskultur wir in Brixen im Thale pflegen und wie wichtig das Ehrenamt für unser Miteinander ist. Die Unterstützung der Vereine wird in der gleichen Qualität weitergeführt. Unseren Vereinen gilt ein großes Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz.

Infrastruktur und Zukunftsplanung:

Hinsichtlich unserer Infrastruktur wurden zukunftsweisende Projekte vorangetrieben: Beim wichtigen Trinkwasserprojekt Gaisberg wurde der Auftrag für den Leitungsbau erteilt. Die neue Zuleitung von der Gaisbergquelle sowie die Sanierung und Optimierung der Hochbehälter wurden im 4. Quartal abgeschlossen und geben uns zusätzliche Sicherheit in der Trinkwasserversorgung. Zusätzlich wurde eine Vorsehung für ein zukünftiges Trinkwasserkraftwerk umgesetzt.



Trinkwassersanierung am Winterweg und Achenweg

Ein großer Leitungsbruch der Trinkwasserversorgung unter dem Brixenbach im Bereich Achenweg und Winterweg wurde erkannt und die Sanierung im Dezember fertiggestellt.

Unser Kraftwerk Höckner hat den Betrieb aufgenommen und leistet einen Beitrag zur lokalen Energieversorgung, unter anderem für unser Altenwohnheim.

Zudem läuft seit Februar die PV-Anlage (30 KW) am Schwimmbadgebäude. Brixen ist seit Sommer 2025 aktives Mitglied bei der Energiegemeinschaft Brixental.



Die neue Turbine im Kraftwerk Höckner geht in Betrieb

Im Bereich der Digitalisierung planen wir den Glasfaseranschluss (LWL) für die gesamten Gemeindebereiche. Der Anschluss der Gemeindebetriebe steht bereits an. Das Projekt Sanierung Radwege liegt mit einem ersten Konzept vor; eine Umsetzungsmöglichkeit besteht ab 2026. Auch die Wildbach- und Lawinverbauung (WLV) Brixenbach geht in die Endphase.

Die interkommunale Forstkooperation mit der Marktgemeinde Hopfgarten läuft sehr gut. Wir verfügen über 600 ha Eigenwald, und der Holzpreis ist auf solidem Niveau.

Eine zukünftige Wegsa-

nierung bzw. ein Wegneubau am hinteren Salvenberg wurde mit dem Landeshauptmann beabsichtigt. Die Fördergelder für so umfangreiche Projekte sollten in den nächsten Jahren wieder leichter verfügbar sein, wir arbeiten mit Nachdruck daran. Um einen barrierefreien Zugang zum Gemeindeamt zu schaffen, wurden eine Klingel und Sitzmöglichkeiten im Parterre eingerichtet.

Sanierungen im Schwimmbad und Badensee erfolgen laufend und sorgen für einen entspannten Badebetrieb unter sehr hohem Niveau.

Weitere Infrastruktur-Investitionen 2026 umfassen Straßensanierungen in mehreren Bereichen, Brückensanierungen im Gemeindegebiet, WLV-Vorbereitung zur Erweiterung des Lawinenschutzzauns im Bereich Jaggl/Lassl, Umstellung der Straßenlaternen auf LED (für mehr Effizienz und Sicherheit), Friedhofserweiterung der Urnengräber sowie diverse Kanalsanierungen bzw. Erschließungsprojekte. Das Hochwasserschutzprojekt wurde bereits im Abschnitt B (Itter bis Angath) baulich begonnen. Das obere Brixental und Hopfgarten folgen darauf.

Familien, Bildung und Soziales:

Durch die Brixner Familienschwimmbadförderung konnten wir Familien finanziell unterstützen.

Diese Aktion wird es auch 2026 wieder geben.

Die 2. Krabbelgruppe „Dorfknirpse“ läuft seit Herbst 2024 mit sehr guter Auslastung, ergänzt durch den neuen Spielplatz, finanziert vom Sozialsprengel.



Die neue Zuleitung von der Quelle zum Hochbehälter wurde unter spektakulären Bedingungen errichtet

Der Start in das neue Kindergartenjahr mit rund 72 betreuten Kindern war zwar eine große Herausforderung, konnte aber sehr erfolgreich gemeistert werden. Gleichzeitig gilt es, die operativen Rahmenbedingungen kontinuierlich weiter zu optimieren, um den reibungslosen Ablauf nachhaltig zu sichern. Besonders hervorzuheben ist der Erfolg der diesjährigen Sommerbetreuung: Die Ferienbetreuung für den Kindergarten (mit Eigenpersonal) und die Volksschule (in Kooperation mit der Firma KAPA) zählte heuer insgesamt fast 80 Kinder. Dieses Angebot stellte eine enorme und notwendige Entlastung für die berufstätigen Eltern in der Gemeinde dar.

Für die Volksschule sind umfassende Sanierungsarbeiten in Planung, mit einem Umsetzungsplan über die nächsten Jahre. Dies umfasst den Austausch von Fenstern, Sanierungsplanung Turnsaal, Sicherheitstüren, Brandschutz usw. Die Zertifizierung „Familienfreundliche Gemeinde“ heißt für uns, auch 2026 trotz angespannter Finanzlage in Maßnahmen zu investieren, die das Zusammenleben stärken und die Lebensqualität erhalten.

Das Jugendzentrum (JUZ) Brixen, Westendorf ver-

zeichnet eine positive Entwicklung in seiner personellen und strukturellen Aufstellung. Mit Nienke Brand konnte eine zusätzliche neue Mitarbeiterin gewonnen werden, die das bestehende Team ab sofort verstärkt und neue Impulse in die Jugendarbeit einbringen wird. Parallel dazu ist ein bedeutender struktureller Fortschritt zu verzeichnen, da die Gemeinde Kirchberg offiziell als neue Beitrittsgemeinde gewonnen werden konnte. Im Bereich des Altenwohnheims (AWH) kann eine positive Bilanz gezogen werden. Einerseits sind wir personell sehr gut aufgestellt, was die hohe Qualität der Betreuung und Pflege der Bewohnerinnen und Bewohner sicherstellt.

Andererseits erfreut sich das Altenwohnheim einer sehr guten Heimauslastung, was das Vertrauen in die Einrichtung und die Attraktivität des Angebots in der Gemeinde unterstreicht.

Zudem wird ab 2026 eine neue Rotes Kreuz Tafel in Brixen starten, ein wichtiges Zeichen der Solidarität.

Für April 2026 ist ein Umwelttag mit einem Neophyten-Konzept geplant.

Wohnbau und Raumordnung:

Ein zentrales Anliegen bleibt die Schaffung von

leistbarem Wohnraum für Brixner Familien. Momentan führen wir sehr intensive Gespräche zu diesem Zukunftsthema. Wir haben und werden uns für die Schaffung neuer Möglichkeiten einsetzen, etwa durch Raumordnungsvereinbarungen für künftige Bebauungen zur Nachverdichtung für Familienmitglieder. Wir sind nach wie vor dabei, Entwicklungen mit potenziellen Bauträgern auszuarbeiten und zu planen und halten euch dabei auf dem Laufenden.

Standort ARA Flugrettung: Einer der kontroversesten Punkte des Jahres war der mögliche Standort für die ARA-Flugrettung in Brixen im Thale. Wir haben die Argumente für eine verbesserte medizinische Versorgung intensiv abgewogen, mussten aber gleichzeitig die kritischen Bedenken der Anrainer hinsichtlich Lärmbelastung und die Fragen zur tatsächlichen Notwendigkeit eines zusätzlichen Standortes berücksichtigen. Die abschließende negative Beschlussfassung erfolgte im November im Gemeinderat.

Die Lärmbelastung der Anrainer bei diversen Veranstaltungen wird sehr wohl ernst genommen und mit den jeweiligen Akteuren besprochen, um Verbesserungen zu erwirken.

Der Umstieg bei der Speiserestesammlung von Stärke- auf Kartonsäcke ist leider nicht optimal. Gemeinsam mit dem Abfallwirtschaftsverband BezirkKitzbühel sind wir dabei, Verbesserungen bzw. Lösungen zu finden. Mit den Möglichkeiten für 7 Liter oder 10 Liter

ist ein erster Schritt getan.

Im Namen der Gemeinde möchten wir Pfarrer Mag. Roland Frühauf und seinem Praktikanten Andreas Holzner ein herzliches Dankeschön aussprechen. Beide setzen sich mit großem Engagement und viel Herz für die Pfarrgemeinde ein und tragen dazu bei, das kirchliche Leben in unserem Dorf lebendig zu gestalten. Ein besonderer Dank gilt auch unserem Kirchenchor, den Kirchenmusikanten sowie allen Pfarrgemeinderäten, Beteiligten und Helfern in der Pfarre. Ihr Einsatz und ihre Unterstützung leisten einen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinschaft. Wir schätzen eure Arbeit und euren Einsatz für das Wohl unserer Gemeinde sehr.

Ein besonderer Dank ergeht auch an das wichtigste Medium unseres Dorfes, die Dorfzeitung „Unter Uns“. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für Information, Austausch und Zusammenhalt in unserer Gemeinde – eine unverzichtbare Aufgabe, die wir alle sehr schätzen.

Ich danke dem Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz und euch, liebe Brixnerinnen und Brixner, für die gelebte Dorfgemeinschaft und den wertvollen Austausch. Auf eine weiterhin erfolgreiche gemeinsame Zeit!

Ich wünsche euch und euren Familien ein gesundes, friedliches und erfolgreiches Jahr 2026!

*Bürgermeister
Andreas Brugger*



Die Tafel Brixental

Haben Sie schon von Frida gehört ?



Die neue Anmeldeplattform
Frida.
Findet ihren Platz.
Und alle anderen Kinder auch.

Anmeldung von 1.12.2025 bis 31.1.2026 für das Kinderbildungs- und -betreuungsjahr 2026/27 auf:
tirol.gv.at/frida

Für alle Kinder, die **erstmalig** einen Platz in Kinderkrippe, Kindergarten oder Hort benötigen bzw. Einrichtung **wechseln**.

/frida

Frida ist die neue digitale Plattform des Landes, über die Eltern bzw. Erziehungsberechtigte ihren Bedarf für einen Kinderkrippen-, Kindergarten- oder Hortplatz in Tirol einmelden.

Das heißt:

- Bisher: Formular in Papierform ausfüllen und bei Gemeinde oder Einrichtungen während der Öffnungszeiten abgeben.
- Neu: Anmeldeplattform Frida aufrufen (ab 1. Dezember) und Bedarf unkompliziert von zu Hause aus einmelden.
- Frida erleichtert die formale Anmeldung und die Datenerhebung.
- Frida ermöglicht eine faire und transparente Vermittlung.
- Frida ist für alle Kinder, die erstmalig einen Kinderkrippen-, Kindergarten- oder Hortplatz in Anspruch nehmen möchten bzw. in eine andere Einrichtung wechseln.

Wenn ein Kind bereits eine Einrichtung besucht oder bei einer (privaten) Einrichtung aufgenommen wurde, werden die Daten automatisch übertragen und es braucht keine zusätzliche Anmeldung über Frida.

Warum gibt es Frida?

Die Tiroler Landesregierung setzt das Recht auf Vermittlung eines Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsplatzes um. Allen Kindern ab dem zweiten Geburtstag soll ein Platz in einer Kinderkrippe, Kindergarten oder einem Hort vermittelt werden, wenn er gebraucht wird. Dafür braucht es eine gute Organisation. Die Anmeldungen werden über Frida gesammelt. Dann werden die Betreuungsplätze bestmöglich wohnortnah von den zuständigen Gemeinden bzw. privaten Erhaltern zugeteilt.

Sollte ein Kind in der gewünschten Einrichtung keinen Platz bekommen, unterstützen KoordinatorInnen dabei, einen Platz in der Nähe des Wohnortes oder des Arbeitsplatzes zu vermitteln.

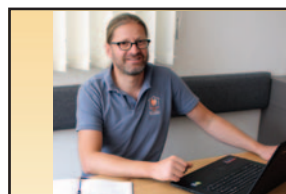
Die neue Anmeldeplattform
Frida.
Braucht die ID Austria.
Jetzt aktivieren!
tirol.gv.at/id-austria

Ab wann gibt es Frida?

Ihr Kind braucht im Betreuungsjahr 2026/2027 erstmalig einen Platz in Kinderkrippe, Kindergarten oder Hort oder wechselt die Einrichtung?

Die Anmeldeplattform ist von 1. Dezember 2025 bis 31. Jänner 2026 für Sie verfügbar.

Melden Sie Ihr Kind an!



Dietmar Strobl

akademischer Pflegemanager

+43 (0) 660 2263324

case2@sozialsprengel-kirchberg-reith.at

Planungsverband 31

Brixental - Wildschönau

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union (LEADER)

Case Management- Sprechstunden (um telef. Terminvereinbarung wird gebeten):

Kirchberg: Montag, 08:00-12:00 Uhr, Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg-Reith, Kirchplatz 9

Hopfgarten: Dienstag, 08:00-12:00 Uhr, Sozialzentrum Hopfgarten/Itter, Elsbethen 100

Aus unserer PFARRE

Pfarramt Brixen im Thale

Tel. 05334 8161, pfarre.brixen@eds.at

www.pfarre-brixen.at

Pfarrer Mag. Roland Frühauf: Tel.: 0676 87 46 67 63

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag, jeweils von 8 bis 11 Uhr

Gottesdienstzeiten:

Samstags: um 17.30 Uhr

(entfällt, wenn am Sonntag Hl. Messe ist)

Sonntags: 10.00 Uhr

(Hl. Messe oder Wortgottesfeier)

Donnerstags: 19.00 Uhr od. 13.30 Uhr Seniorenmesse

Altenwohnheim donnerstags 9.30 Uhr

Pfarrtermine:

Mittwoch, 31. Dezember: Silvester

17.30 Uhr: Jahresschlussmesse

Donnerstag, 1. Jänner 2026: Hochfest der Gottesmutter Maria, Neujahr

10 Uhr: Festgottesdienst, Gestaltung: Brixner Kirchenchor

Freitag, 2. und Samstag, 3. Jänner

Die Sternsinger sind in Brixen unterwegs - Wir bitten um offene Türen und Herzen!

Am Abend des 2. Jänner besuchen sie die Gasthäuser und Restaurants.

Sonntag, 4. Jänner: 2. Sonntag nach Weihnachten

10 Uhr: Pfarrgottesdienst, Gestaltung: Sabrina u. Johanna

Dienstag, 6. Jänner: Erscheinung des Herrn – Heilige Drei Könige

10 Uhr: Festgottesdienst, Gestaltung: Sternsinger und Brixner Kirchenmusik

Donnerstag, 8. Jänner

09.30 Uhr: Hl. Messe im Altenwohnheim

13.30 Uhr: Seniorenmesse. *Kein Seniorennachmittag!*

Samstag, 10. Jänner

17.30 Uhr: Vorabendmesse

Sonntag, 11. Jänner: Taufe des Herrn

10 Uhr: Wortgottesfeier

Sonntag, 18. Jänner: 2. Sonntag im Jahreskreis

10 Uhr: Pfarrgottesdienst

Samstag, 24. Jänner

17.30 Uhr: Vorabendmesse

Sonntag, 25. Jänner: 3. Sonntag im Jahreskreis,

Sonntag des Wortes Gottes

10 Uhr: Wortgottesfeier

Sammlerinnen und Sammler für die Caritas-Haussammlung im März gesucht

Im kommenden März möchten wir die Caritas-Haussammlung in unserer Gemeinde wieder mit neuer Kraft beleben. Katja Gastegger und Andrea Wieser vom Caritaszentrum St. Johann in Tirol machten kürzlich in unserer Pfarre eindrucksvoll auf die vielfältige Not aufmerksam – auch hier bei uns in der Region.

Um Menschen in schwierigen Lebenssituationen wirksam unterstützen zu können, suchen wir Frauen und Männer, die im Zeitraum 1. bis 31. März bereit sind, einen Teilbereich von Brixen zu besuchen und Spenden für die Caritas entgegenzunehmen.

Wenn Sie Zeit schenken möchten, ein offenes Ohr für Ihre Mitmenschen haben und durch Ihr Engagement ganz konkret Gutes bewirken wollen, freuen wir uns sehr über Ihre Mithilfe.

Für weitere Informationen oder zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an die Pfarre (Tel. 05334 8161).

Gemeinsam können wir Hoffnung dorthin bringen, wo sie dringend gebraucht wird.

**Caritas
&Du**
Wir helfen.



Am 2. Adventsonntag gestaltete die Volksschule auf berührende Weise den Gottesdienst. Im Anschluss daran verteilte der Nikolaus gemeinsam mit Pfarrer Roland Frühauf kleine Gaben.

Vom Nikolauskränzchen am 4. Dezember 2025

Am 4. Dezember trafen wir uns wieder zum Senioren-Weihnachtskränzchen im Pfarrhof. Umrahmt vom stimmungsvollen Programm

mit Musik und Erzählungen wurde *kaffeetschelt und geratscht*. Den Abschluss bildete der hohe Besuch des Nikolaus, der einen süßen Adventsgruß überreichte.



Für unseren gemütlichen und unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee, Keksen und Punsch waren viele Hände davor, währenddessen und danach im Einsatz, denen wir hiermit im Namen aller herzlich DANKE sagen:

- Den Keks-BäckerInnen, allen voran den Schülern und Müttern der Montessori-Schule, für die süßen Köstlichkeiten
- Inge Holaus fürs Richten der adventlichen Gestecke
- Der Gemeinde Brixen für die „Taxen“
- Dem TVB fürs Bereitstellen der Bergfrühstück-Gutscheine
- Den Brixner Bäuerinnen fürs Sponsern der Seniorengeschenke

- Anna Widauer für die schwingvolle Moderation und ihre heiterbesinnlichen Erzählungen
- Katrin Rieser für die stimmungsvolle musikalische Gestaltung
- Den Westendorfer Uklöpfeln für ihren Auftritt
- Und dem Nikolaus.... fürs Erscheinen und Beschenken

Und - euch, liebe Senioren, laden wir wieder herzlich zu unserem nächsten Seniorennachmittag im Februar ein und freuen uns auf ein Wiedersehen!

Auf der Pfarrseite im Internet sind zu finden: aktuelle Informationen und Bilder, der aktuelle Pfarrbrief, Veranstaltungen der Erwachsenenbildung und des Frauentreffs etc., Fotos von kirchlichen Festen und Veranstaltungen...

<http://www.pfarre-brixen.at/unsere-pfarre>

FUCHS

Metallbau und Landtechnik



**Qualitätsgeräte
mit dem Service
vom Fachhändler**

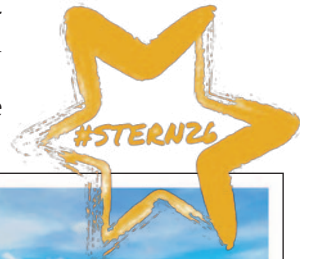
**Riesige Auswahl
an lagernden
Schneefräsen**

...denn der Winter kommt!

Sternsingen 2026 - unter dem Motto „Gemeinsam Gutes tun“

Zum Jahreswechsel sind die „Heiligen Drei Könige“ auch bei uns unterwegs, halten wertvolles Brauchtum lebendig und bringen die weihnachtliche Friedensbotschaft in die Häuser und Wohnungen. Der Segen geht aber weit über die Landesgrenzen hinaus. Die Spenden werden bei Menschen in den Armutsregionen der Welt wirksam. Heuer speziell in Tansania. Bitte öffnet den Kindern und Jugendlichen eure Türen und Herzen!

Auf ihrem Weg freuen sich die Brixner Sternsinger, an den nachstehenden Terminen ihre fleißig einstudierten Texte und Lieder zum Besten geben zu dürfen:



- Am Freitag, 2. Jänner, und Samstag, 3. Jänner, besuchen sie euch zu Hause und freuen sich auf viele offene Türen.
- Ebenfalls am Freitag, 2. Jänner, besuchen die Sternsinger abends die Gasthäuser und Restaurants, begleitet von der Landjugend.
- Am Dienstag, 6. Jänner, Hochfest der Erscheinung des Herrn, feiert die Brixner Sternsingerschar gemeinsam mit der Pfarrgemeinde den Gottesdienst.

Wir hoffen natürlich, stets alle anzutreffen, sollte dies jedoch einmal nicht gelingen, bitten wir einerseits um Verständnis und andererseits dürfen wir höflichst auf die Möglichkeit, online zu spenden, hinweisen. Wir bedanken und uns bereits im Voraus.

Glück und Frieden für das neue Jahr wünschen euch die Sternsingerschar, Pfarrer Roland Frühauf, Theresia und Katharina Bosetti, Elke Rosner und Katrin Schwaiger!





Der Brixentaler

NICHT VERGESSEN:

Brixentaler Scheine einlösen!

Ein Ja zur Region

Alle Betriebe finden Sie
• in der Brixentaler-App
• im Internet unter
www.derbrixentaler.at

Wer weiter denkt
kauft
NÄHER
ein

Westendorf • Brixen • Kirchberg
Reith • Hopfgarten • Tiller



QR-Code scannen
App downloaden
Punkte sammeln
Prämien sichern



Auch heuer kam der Nikolaus!

Wie jedes Jahr ist auch heuer am 6. Dezember der heilige Nikolaus am Dorfplatz zu Besuch gewesen und hat die Kinder mit einem Päckchen voll mit Süßigkeiten und Nüssen beschenkt. Es freut uns sehr, dass wieder so viele kleine und große Besucher dabei gewesen sind und dieses Fest damit so stimmungsvoll gemacht haben. Das Highlight war, wie jedes Jahr, der Einzug der Kaslachpass mit ihren furchteinflößenden Masken und ihren lauten Glocken.

Es wurden allerlei Köstlichkeiten angeboten, wie etwa Speckknödel aus dem Kupferkessel, Kastanien, Fleischkäsesemmeln, Glühwein oder Punsch. Der Reinerlös aus diesen Verkäufen soll gemeinsam mit den eingegangenen Spenden bedürftigen Personen oder Familien im Ort zukommen.

Natürlich ist es klar, dass so eine Veranstaltung

nicht ohne zahlreiche helfende Hände auskommt. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen, die uns unterstützt haben, den Nikolauseinzug umzusetzen. Besonders hervorheben wollen wir hiermit Gasthof Reitwirt, Tabak Trafik Kerstin Hölzl, Gasthof Brixnerwirt, Gemeinde Brixen, Zimmerei/Tischlerei Wörndle und Hagenaars, Tourismusverband Brixen, Brixner Zeitung unter uns, MAKO Entsorgung.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr und hoffen darauf, wieder viele von euch begrüßen zu dürfen. Wir wünschen allen Lesern der Brixner Zeitung ein glückliches neues Jahr 2026.

Hannes Haaser mit Team und allen beteiligten Vereinen.

Übrigens: Der Nikolaus brachte eine kleine Unterstützung für die Brixner Zeitung mit! (s. Seite 3) 😊

Lobenswertes...

Der Beitrag mit Herz

Der Advent und Weihnachten 2025 sind vorbei und wieder ist ein Jahr Geschichte.

Auch in den vergangenen sogenannten „ruhigen und besinnlichen Tagen“ herrschte erneut der wahre Konsum-, Weihnachtsmusik- und Lichter- rausch. Man hat den Eindruck, dass bereits ab Mitte November schon Weihnachten ist. Wahrscheinlich kennen viele Kinder und junge Leute den Hintergrund von Weihnachten nur noch verschwommen, denn Weihnachten ist mittlerweile zum „Geschenkfest“ mutiert.

Da sind die Bemühungen des Liturgieausschusses des Brixner Pfarrgemeinderates umso mehr lobenswert zu erwähnen. Es wird eine beachtliche Liste von Gottesdiensten mit hervorragenden musikalischen Gruppen erstellt. In besinnlicher Stimmung - und nicht Weihnachten schon vorwegnehmend - werden die Anwesenden auf das große Fest vorbereitet und eingestimmt. Danke allen OrganisatorInnen und Musizierenden. Die Anklöpfler und die Veranstaltung „Advent mit Sinn“ sind ebenso lobend hervorzuheben, viele ehrenamtliche Stunden werden für unsere Dorfgemeinschaft wie selbstverständlich investiert. Herzlichen Dank!

Wenn jemand Positives, Lobenswertes, Anerkennenswertes... mitteilen möchte, in dieser Rubrik ist dafür Platz! Wir freuen uns, wenn weitere Beiträge von unserer Leserschaft kommen!

Chorsingen gegen Depressionen

Chorsingen als nicht medikamentöses Verfahren zur Reduktion von Depressionen und Angststörungen bei Älteren? Eine randomisierte kontrollierte Studie mit 200 älteren Menschen mit Risiko für kognitiven Abbau fand, dass Chorsingen genauso wirksam ist wie ein strukturiertes Gesundheitsbildungsprogramm. Beide Interventionen senkten das Risiko für Depressionen und Angststörungen.

Chorsingen gegen Depression und Ängste?

Im Rahmen einer offenen, parallel geführten Studie wurden 200 selbstständig lebende ältere Menschen mit Risiko für kognitiven Abbau zufällig entweder der Gruppe mit Chorsingen oder einer aktiven Kontrollgruppe mit einem Gesundheitsbildungsprogramm

zugeteilt. Beide Interventionen bestanden aus wöchentlichen einstündigen Gruppensitzungen über einen Zeitraum von 2 Jahren. Als sekundäre Endpunkte wurden das Auftreten von Depressionen und Angststörungen zu Beginn, nach 1 Jahr und nach 2 Jahren gemessen.

Vergleich von Chorsingen und aktiver Kontrollgruppe mit Gesundheitsbildungsprogramm

Die Teilnehmenden der Chorsingen-Gruppe zeigten im Vergleich zu der Kontrollgruppe mit Gesundheitsbildung über alle Zeitpunkte hinweg ähnlich verringerte Wahrscheinlichkeiten für Depressionen und Angststörungen. Unterschiede ergaben sich nur in den Verläufen der Verbesserung, nicht aber im Gesamtergebnis.

Übrigens:

Der Brixner Kirchenchor freut sich immer über neue Mitglieder! Einfach melden und mit gemeinsamem Singen gesund bleiben!

Vergleichbare Wirksamkeit von Chorsingen und Gesundheitsbildung

Während frühere Studien mit passiven Kontrollgruppen für Chorsingen deutliche Vorteile berichteten, zeigen die aktuellen Daten, dass Chorsingen und Gesundheitsbildung in ihrer Wirksamkeit vergleichbar sind. Beide Interventionen verzögern das Fortschreiten zu klinisch relevanten Depressionen und Angststörungen bei älteren Menschen mit Risiko für kognitiven Abbau. Diese Ergebnisse unterstreichen die Bedeutung aktiver Vergleichsgruppen bei nicht-medikamentösen Interventionsstudien, so das Fazit der Autoren.

(© Alle Rechte: DeutschesGesundheitsPortal / HealthCom)

Jahresrückblick der BrixKids

Ein ereignisreiches und klangvolles Jahr liegt hinter dem Jugendblasorchester „BrixKids“. Mit 61 jungen Musikerinnen und Musikern ist das Orchester so stark und motiviert wie selten zuvor. Jeder Einzelne hat mit Begeisterung, Fleiß und vor allem Freude dazu beigetragen, dass gemeinsam ein Jahr voller Musik, Gemeinschaft und besonderer Erlebnisse gestaltet werden konnte.

Ein musikalisches Jahr voller Energie

Über das Jahr hinweg wurden 30 Proben absolviert - manchmal konzentriert und anspruchsvoll, manchmal ausgelassen und mit viel Gelächter, aber immer mit demselben Ziel, musikalisch zu wachsen.

All die fleißigen Probenarbeiten durften die BrixKids heuer bei fünf Konzerten auf die Bühne bringen. Den Auftakt bildete das Frühjahrskonzert der Musikkapelle Brixen, bei dem das Orchester eindrucksvoll bewies, wie viel Leidenschaft und Engagement in den Jungmusikanten steckt. Beim Anlassfest sowie beim Musigfest in Brixen herrschte eine bombastische Stimmung, die die Veranstaltungen zu etwas ganz Besonderem machten.

Das Platzkonzert der Musikkapelle Westendorf nutzen die BrixKids für einen taktvollen Ausklang des Sommers. Das Cäcilienkonzert, ebenfalls in Westendorf, bildete anschließend einen musikalischen Abschluss des Jahres. Mit zahlreichen



eindrucksvollen Solostücke verabschiedeten sich die BrixKids damit in ihre wohlverdiente Winterpause.

Gemeinschaft, die verbindet

Das Musikjahr der BrixKids bestand jedoch nicht nur aus Noten, Proben und Auftritten. Es gab auch kameradschaftliche Unternehmungen, die die Gemeinschaft des Ju-

gendblasorchesters stärkten.

Zu Jahresbeginn stand traditionell die erste Probe mit einer Übernachtungsparty an. Mit Spielen, einem Kinoabend und einer ausgiebigen Pizza starteten die BrixKids motiviert in das neue Musikjahr. Ob bei der Fleischkäsejause oder dem Eisessen, die nach einer langen Probe beson-

ders gut schmeckten, jede Unternehmung hat die Jungmusikanten näher zusammengebracht. Auch heuer konnten die BrixKids wieder beim traditionellen Bergleuchten teilnehmen und eine Grillerei beim „Exenberg Bauern“ am Salvenberg genießen. Den stimmungsvollen Abschluss der gemeinsamen Aktivitäten bildete der Ausflug zur Brantlalm. Umgeben



Übernachtungsparty und gemeinsames Frühstück im Musikprobelokal



Die BrixKids bei der Brantlalm

von der Berglandschaft wurden ein vorzügliches Frühstück genossen und Weisen geblasen.



Weisenblasen am Brantlalmsee

Ein herzliches Dankeschön

Zum Abschluss des Jahres möchten die BrixKids ein herzliches „Vergelts Gott“ an alle Sponsoren und Unterstützer aussprechen. Ein großer Dank gilt dem Tourismusverband Brixental, der Brantlalm und der Bergbahn Brixen, die uns den besonderen Ausflug in die Berge ermöglichten. Weiters möchten wir uns beim „Exenberg Bauern“ für ihre Gastfreundschaft und bei Stefan Stöckl für seine großzügige Fleischkäsejause bedanken. Ein großes Dankeschön geht auch an die Musikkapelle Westendorf und die Musikkapelle Brixen für die stetige Unterstützung, das offene Ohr und die Bereitschaft, den Nachwuchs zu fördern. Natürlich gilt auch den Eltern und den Jungmusikanten selbst ein großer Dank für deren unermüdlichen Einsatz. Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf ein gelungenes Jahr zurück und freuen uns bereits auf den Start in das Musikjahr 2026!

Das Organisationsteam der BrixKids Katharina, Anna, Luisa, Leni und Johannes



Christbaumanhänger aus Bienenwachs

In der Weihnachtszeit war einiges los. Gleich zu Beginn der Adventzeit besuchte Angelika Hirzinger jede Gruppe und goss mit den Kindern Christbaumanhänger aus Bienenwachs. Die Anhänger stellen symbolisch Schutzengel für die Kinder dar und schmückten während der Weihnachtszeit den Christbaum im Kindergarten.

Besuch vom Krampus

Am 5.12. bekamen wir Besuch vom Krampus. Der Kaslachpass brachte Masken und Felle, die die Kinder betrachten, anfassen oder sogar anprobieren durften. Wir wollen damit den Kindern vermittelt, dass hinter jedem Krampus nur ein verkleideter Mensch steckt und ihnen die Angst vor den Gerüchten, dass anscheinend der Krampus schlimme Kinder mitnimmt, nehmen. Wir bitten auch alle Eltern, den Kindern niemals mit dem Krampus zu drohen, da dies große Ängste bei Kindern hervorrufen kann.

Kekse backen

Antonia besuchte uns in der Weihnachtszeit und brachte die Weihnachtsbäcker mit. Mit allen vier Gruppen zauberte sie an einem Vormittag verschiedene Kekse, die während der Adventzeit im Kinderrestaurant verspeist wurden.



Kunde zum Verkäufer: „Die Feuerwerksraketen, die Sie mir verkauft haben, funktionierten nicht!“ Antwort: „Oh, das verstehe ich nicht, ich habe sie extra vorher ausprobiert!“

Die Volksschule berichtet

Bewegte Pause



Die Volksschule hat einen neuen Tischtennistisch bekommen, damit wir auch im Innenbereich eine „Bewegte Pause“ machen können. Aber wenn es schneit, müssen wir natürlich raus!

Weihnachtswerkstatt in der 4a



In der 4a sind viele fleißige Hände mit der Vorbereitung für Weihnachten beschäftigt. Wir sind schon gespannt auf die Ergebnisse!

Gewaltprävention „Bärenstark“

Am 27.11.2025 fand der erste Workshop des Projektes „Bärenstark“ zur Gewaltprävention an Volksschulen statt. Es handelt sich um ein kostenloses Angebot der Tiroler Kinder und Jugend GmbH, die vom Land Tirol gefördert wird. Im Rahmen des Programms werden die Kinder für Gewalt und ihre verschiedenen Formen sensibilisiert. Dabei lernen sie Möglichkeiten kennen, sich vor Gewalt zu schützen und Hilfe zu holen. Die Kinder hatten offensichtlich viel Spaß dabei!

Hebamme in der 4a und 4b

Das Projekt Hebammen in den Schulen war bei uns in



den 4. Klassen. Es wurde altersgerechtes Wissen von Schwangerschaft, Geburt und der ersten Zeit mit Baby vermittelt. Vielen Dank für die kindgerechte Einheit!

Barbarazweige für die Volksschule

Wir haben Barbarazweige für die ganze Schule bekommen! Danke an Angelika Hirzinger und das Bauhofteam!



1. Elternsprechtag 2025/26 an der VS Brixen im Thale

Ein großes Dankeschön an die Kuchenbäckerinnen, an die Eltern der 2. Klasse für die Durchführung sowie an die Besucher.

Nikolausbesuch



Der Nikolaus war da und hat allen Klassen eine Nikolausjause gebracht.

Gottesdienstgestaltung am 7.12.2025

Am 2. Adventssonntag haben die Kinder der Volksschule gemeinsam mit den Firmlingen den Gottesdienst mit Liedern und Texten gestaltet und die Sternkonferenz aufgeführt. Abschließend ist der Nikolaus zu Besuch gekommen.



Adventkranzweihe

Am Montag, 1.12.2025 fand die Adventkranzweihe statt. Danke an unsere liebe Religionslehrerin, Frau Ploner, für die Organisation und Durchführung, an alle Kinder für das tatkräftige Mitwirken sowie an Herrn Andreas Holzner, der für unseren Herrn Pfarrer kurzfristig eingesprungen ist.

Referat-Coaching der AK



Die AK war bei uns und übte mit der 4b, wie Referate gelingen. Spielerisch und altersgerecht wurden Präsentationstechniken geübt und besprochen, wie man Informationen richtig recherchiert, wie man sich dafür organisiert und wel-

che Bedeutung Rhetorik und Körpersprache bei einem Vortrag haben. Vielen Dank für das tolle Coaching!

Kleine Roboter, große Wirkung – Programmieren und Tüfteln in der VS Brixen im Thale!

Auch heuer gibt es wieder Projekte zur Förderung des Interesses der Kinder an den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik). Dieses Mal setzten sich die Kinder mit der Welt der Technik und Robotik auseinander. Mit viel Be-

geisterung und Neugier tauchten unsere Schülerinnen und Schüler in die spannende Welt des Programmierens, unterstützt von Bee-Bots, ein.

Ein großes Dankeschön an Christoph Wörle von der Volksschule Kirchberg, der diesen spannenden Projekttag durchgeführt hat!

Wir freuen uns über einen Besuch auf unserer Homepage:

www.vs-brixen.tsn.at
VS Brixen im Thale,
Pfarrfeld 1,
6364 Brixen im Thale
Tel. 05334 8201-3,
direktion@vs-brixen.tsn.at



Kulturnetzwerk Tirol

Tage der Offenen Ateliers Tirol 2026

Ateliers öffnen
am 25.–26. April 2026

Zwei Tage lang steht Tirol im Zeichen der Kunst: Bei den Tagen der Offenen Ateliers (TOA) öffnen Kunstschaffende ihre Werkstätten und Ateliers und zeigen, wo Bilder, Skulpturen, Drucke, Objekte und Fotografien entstehen. BesucherInnen erhalten Einblicke in künstlerische Prozesse, können direkt ins Gespräch kommen und Werke aus nächster Nähe erleben. Die TOA sind eine Einladung an alle Kunstschaffenden, ihre Arbeit sichtbar zu machen und die Türen zum Arbeits- oder Ausstellungsraum zu öffnen. Die Bandbreite reicht von Malerei, Grafik, Druckgrafik, Bildhauerei und Objektkunst bis zur Fotografie. Zeigen wir, was in der Gemeinde künstlerisch los ist. Weitere Informationen zur Veranstaltung und zur Anmeldung finden Sie auf der offiziellen Website www.kulturnetzTirol.at.

Kunstschaffen sichtbar machen, ob als Gastaussteller oder Mitglied des Vereins, beides ist möglich.

Weitere Fragen zur Anmeldung per E-Mail an toa@kulturnetzTirol.at. Der Anmeldeschluss ist der **10. Febr. 2026**. KulturnetzTirol, Schlerngasse 1, 6020 Innsbruck



Mittelschule Westendorf



Sennereiweg 4, 6363 Westendorf
Tel. +43 5334 6361
direktion@ms-westendorf.tsn.at



Gemeinsames Lesen mit der Volksschule

Zeitgleich mit der Buchmesse in Wien trafen sich die 2c-Klasse der Mittelschule und die 2a-Klasse der Volksschule Westendorf zum gemeinsamen Lesen.

English in Action

Vom 17. bis 21. November durften unsere zweiten Klassen eine besondere Woche erleben - die Englisch-Intensivsprachwoche. Vier engagierte Lehrkräfte aus dem Vereinigten Königreich arbeiteten in kleinen Gruppen mit je rund 14 Schülern. Es wurde nicht nur gesprochen, sondern auch gespielt, gestaltet und ge-

lacht. Am Freitag gab es ein Highlight: Jede Gruppe präsentierte ein eigenes Theaterstück auf Englisch.

Ein herzliches Dankeschön an Breda, Juliet, Ben und Richard, die mit ihrem Einsatz diese Woche zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben!

2. Platz beim Schülerliga-Turnier Volleyball

Mit einem gelungenen Auftakt in Hopfgarten starteten unsere drei Teams der Schülerliga Volleyball in die Saison. Trotz vieler Spielerinnen, die zum ersten Mal ein Turnier bestritten, ließen sich Leistung, Kampfgeist



Besinnlicher Advent

Zur Einstimmung auf den Advent fand am Montag, 1.12.2025 am Morgen eine kleine Adventfeier in der Aula statt. Der Schulchor sang zwei Lieder und es wurde eine kleine Adventgeschichte vorgetragen.



und Zusammenhalt sehen und so schaffte es das Team 3 ins Finale, welches mit einem gesamt zweiten Turnierplatz endete - Gratulation!



Viel Spaß hatten die Kinder bei der Englisch-Intensivsprachwoche



Experimentierwerkstatt der 4. Klasse in Technik & Design

Wie wird Holz elastisch und biegsam?
Mit Wärme, Hitze?

Der Spengler & Der Glaser Alexander Margreiter wurde neuerlich ausgezeichnet

Eine Lehre bildet für viele junge Menschen ein stabiles Fundament für eine erfolgreiche Berufsausbildung. Mit viel Engagement und Weitblick bildet die Firma „Der Spengler & Der Glaser“ Alexander Margreiter in Kirchberg in Tirol junge Talente erfolgreich aus.

Neben zahlreichen Mitarbeitern genoss auch Alexander Margreiter selbst die Ausbildung im elterlichen Betrieb, den er nach erfolgreicher Meisterprüfung im Jänner 2025 übernahm.

Vor mittlerweile fünf Jahren war es Vater Martin Margreiter gelungen, als erster Tiroler Spenglerbetrieb das Qualitätsiegel „Ausgezeichneter Tiroler Lehrbetrieb“ zu erhalten. Alle drei Jahre prüft das Land die Gütesiegel und verlängert diese um weitere drei Jahre. Anfang November war es wieder so weit: Alexander Margreiter durfte der Einladung ins Landhaus folgen und mit Stolz zur gemeinsamen Teamleistung die Urkunde bis 2028 entgegennehmen.

Freie Lehrstelle für junge Talente

Mit Nico Daxer befindet sich aktuell ein Lehrling im 3. Lehrjahr bei der Firma „Der Spengler & Der Glaser“ Alexander Margreiter. „Wir wür-



AK-Präsident Erwin Zangerl, Landesrat Mario Gerber, Alexander Margreiter, Arbeitslandesrätin Astrid Mair und David Narr (WKO) (v.l.n.r.)

den uns sehr freuen, wenn uns Nico auch in Zukunft erhalten bleibt und bieten gerne weiteren jungen Talenten einen attraktiven Ausbildungsplatz im Brixental an“, erzählt Jungunternehmer Alexander Margreiter.

Gemeinsam mit seinem Team zeigt er sich aufgeschlossen für neue Technologien und moderne Arbeitsprozesse, die nicht nur die Arbeit erleichtern, sondern vor allem neue Anwendungsgebiete ermöglichen.

Bezahlte Anzeige

Unser Herz schlägt für das Handwerk!

Wir verstärken unser Team und suchen **DICH!**






DER SPENGLER
Alexander Margreiter GmbH
Alles für Dach & Glas
DER GLASER



Stöckfeld 73 • 6365 Kirchberg • Tel.: 05357 3833 • www.derspengler.at • www.derglaser.at

Sozial- & Gesundheitssprengel Brixen/Westendorf

6363 Westendorf, Dorfstraße 124, Tel. 05334 2060, Fax 2060-4, Pflege-Handy 0664 226 45 18
Mail: info@sgs-brixen-westendorf.at Öffnungszeiten: Mo, Di u. Do von 8.30 - 11.30 Uhr

Der Sprengel dankt

Der Sprengel bedankt sich beim Alpenverein sowie beim Obst- und Gartenbauverein aus Brixen für die großzügigen Spenden. Gleichzeitig bedanken wir uns bei allen Personen, die uns eine Geldspende zukommen lassen oder die uns durch ihre ehrenamtliche Mitarbeit unterstützen. Diese Aufmerksamkeiten helfen uns sehr, Gutes für Menschen in Ausnahmesituationen zu tun.

Wir freuen uns, auch im neuen Jahr gemeinsam mit eurer Unterstützung viele kleine Menschen in den Kinderkrippen und ältere oder kranke Personen mit der Hauskrankenpflege in ihren eigenen vier Wänden begleiten und betreuen zu dürfen!

Gratulation zur bestandenen Ausbildung

Herzliche Gratulation an

Frau Sonja Straif, die seit vielen Jahren gewissenhaft das Pflgeteam führt, einteilt und erste Ansprechperson in allen pflegerischen Fragen ist. Nach über einem Jahr mit Schulwochen und Praktikum in anderen Pflegeeinrichtungen konnte Sonja ihre Ausbildung „Mittleres und basales Pflegemanagement“ mit ausgezeichnetem Erfolg abschließen. Wir freuen uns, dass Sonja so viel Neues dazugelernt hat und jetzt mit noch mehr

Wissen ihre verantwortungsvolle Aufgabe erfüllen kann.

Diaetologin im Sozialsprengel

Ein Programm des *avomed* zur Unterstützung deiner Ernährungsumstellung!

Ein Gespräch mit der bestens ausgebildeten Diaetologin Sarah Ampferer kann sehr hilfreich sein, um ärztliche Ernährungsempfehlungen alltagstauglich umsetzen zu

können bzw. um abzuklären, ob die eigene Ernährungsweise bedarfsgerecht ist. Man kann sich auch seriöse Informationen zu allerlei widersprüchlichen Ernährungstipps aus Büchern und Medien zu holen. Grundsätzlich wird in allen Ernährungsfragen, vom Baby bis zum Senior, beraten!

Terminvereinbarung mit Diaetologin Sarah Ampferer, BSc, avomed. Tel. 0650 586 06 33



GLASEREI



05334 299 18

AT-GLAS.TIROL

MÜHLTAL 12 6363 WESTENDORF OFFICE@AT-GLAS.TIROL WWW.AT-GLAS.TIROL

- REPARATURVERGLASUNGEN
- MÖBELVERGLASUNGEN
- KÜCHENRÜCKWÄNDE
- OFENVORSATZSCHEIBEN
- RAUMABTRENNUNGEN
- PLEXIGLAS
- DUSCHKABINEN
- GLASDÄCHER
- SCHIEBETÜREN
- GLASTÜREN
- SPIEGEL
- SILIKONFUGEN



WIR BERATEN SIE GERNE

Adventzeit in der Kinderkrippe DorfkniRPse



In der Kinderkrippe DorfkniRPse wurde die Adventzeit zu einer besonderen Reise. Das Warten aufs Christkindl wurde heuer von einem Weihnachtszug begleitet, der uns Tag für Tag ein Stück weiter in den funkelnden Weihnachtswald führte.



In der Adventzeit konnten die Kinder Kekse backen, Lieder singen, basteln und kleine weihnachtliche Aktivitäten erleben.

Ein weiteres besonderes Highlight war der Besuch vom Nikolaus, der uns in der Kinderkrippe besuchte und an der Türe klopfte, um uns die gefüllten Nikolaussäcke zu bringen.

Zum Jahreswechsel wünschen wir euch allen ein frohes, gesundes und glückliches neues Jahr 2026!

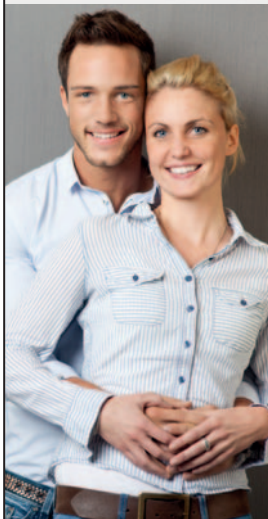


Chalet-Stil

Konzeption

Planung

Ausführung



Wohnprojekt mit Wellnessbereich im Chaletstil

Zum Nachdenken

Es geschieht wirklich nicht oft, aber an einem Novemberabend des vergangenen Jahres gab es (für einen Teilbereich) einen – nicht allzu langen – Stromausfall. Die ältere Leserschaft wird sich erinnern, dass in solchen Fällen früher Kerzen als Notbeleuchtung herhalten mussten. Die heutige Akku-Technik kann solche Pannen abfedern, aber natürlich nicht zur Gänze. Ist Ärger die richtige Reaktion auf ein solches Ereignis?

Durch die längste Zeit der Menschheitsgeschichte bedeutete künstliches Licht (Fackeln, Kerzen, Öl-Lampen) einen Luxus, den sich nicht alle und überall leisten konnten. Wir haben uns daran gewöhnt, dass wir Licht – mit seltenen Ausnahmen – immer zur Verfügung haben, und halten das für selbstverständlich. Wem der Vergleich mit der Vergangenheit zu altmodisch ist, möge sich gedanklich in andere Länder der Gegenwart versetzen. Dort wären Menschen froh, wenn sie einen Bruchteil

unserer Selbstverständlichkeiten hätten.

Haben Sie nicht auch die Erfahrung gemacht, dass Sie etwas neu schätzten, nachdem sie es für eine gewisse Zeit entbehren mussten? Vieles gilt als selbstverständlich, weil wir uns daran gewöhnt haben und weniger, weil wir es selbst verstehen.

Über das Selbstverständliche machen wir uns kaum Gedanken. Gewöhnung liegt allerdings nicht weit von Verwöhnung und Erwartungen werden leicht zu Ansprüchen. Was immer die Ursache für den Stromausfall gewesen sein mag – ist es selbstverständlich, dass die Panne relativ schnell behoben wurde? Wir bekommen ja nicht mit, was die Techniker für eine schnelle Reparatur leisten müssen. Es wäre kein schlechter Tausch im Neuen Jahr: Ab und zu sich nicht reflexartig ärgern und schimpfen, sondern überlegen, ob es auch Gründe gibt, dankbar zu sein.

Hans Laiminger



Reichlich Licht – wir haben uns daran gewöhnt.

(Foto: Hans Laiminger)

**Dein TIROLER
SENIORENBUND**

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Aktuelle Termine:

15. Jänner 2026: Bezirksskitag

Die Ortsgruppe Hopfgarten veranstaltet einen Bezirksskitag.

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Talstation Lift in Hopfgarten. Da wir voraussichtlich von Brixen aus starten, werden wir Genaueres über unsere Whatsapp Gruppe mitteilen.

22. Jänner 2026: Eisstockschießen

Wir treffen uns wieder zum Eisstockschießen! Wer nicht Eisstockschießen will, kann Karten spielen. Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Wir freuen uns auf einen geselligen und sportlichen Nachmittag!

Treffpunkt: Eisbahn Brixen um 14.00 Uhr

Jänner 2026:

Im Laufe dieses Monats werden euch unsere Austräger und Kassiererinnen besuchen.

Sie bringen euch auch unser Jahresprogramm für 2026 und die Flyer für unsere Frühjahrsreise nach Istrien und unsere Herbstreise nach Dresden.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 31,00 € für Vollzahler und 21,00 € für PartnerInnen.

Vorschau:

6. Februar 2026: Schifahren

Wir organisieren einen gemeinsamen Schitag – Details findet ihr in der nächsten Ausgabe der Brixner Zeitung „Unter uns“.



Wir wünschen allen Mitgliedern viel Glück und vor allem Gesundheit im Jahre 2026!

Bankdaten:

Seniorenbund Brixen im Thale,
IBAN: AT28 3621 5000 0005 1060

Bei Fragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung!

Eure Monika mit Team

Tel. 0699 12 55 51 93 (auch WhatsApp)

monika-strasser@hotmail.com



*Hin und her
überlegt*

79,8 / 84,3

Das sind die durchschnittlichen Lebenserwartungen von Mann und Frau in Österreich. Bei uns in Tirol liegen die Zahlen sicher höher. Warum haben Frauen eine höhere Lebenserwartung?

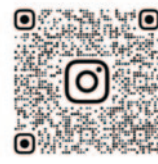
Man weiß es nicht genau, aber man kann auch vieles den Genen zuschreiben. Es gibt nämlich männerspezifische Gene und eines davon möchte ich beleuchten.

Wenn ein Mann verkühlt ist, liegt er darnieder und hadert mit seinem Schicksal. Fehlt ihm aber mehr, das heißt, er ist wirklich krank, sollte er zum Arzt gehen. Aber nein, ganz plötzlich ist alles nicht mehr so schlimm. Eine Gesundenuntersuchung? Niemals! Ich gehe doch nicht zum Arzt, wenn mir nichts fehlt! Ein Arzt könnte doch etwas finden (und heilen)!!

Drum habe ich für das Jahr 2026 nur für die Männer einen Vorsatz: Lasst euch früh genug untersuchen und es gibt weniger Witwen bei uns.

Anna Sailer

Ein neuer Verein stellt sich vor: SV Hintertupfing



Mit 30.9.2025 wurde ein neuer Verein von einer Gruppe junger Sportler aus Brixen, Westendorf und Hopfgarten gegründet.

Schon 2019 haben wir uns unter dem Namen SV Hintertupfing zusammengetan, und seitdem bei Hobby-Fußballturnieren nach Titeln gejagt – manchmal erfolgreich, manchmal einfach nur zur Gaudi. Dieses Ziel bleibt auch nach der offiziellen Gründung gleich. Zusätzlich möchten wir uns künftig stärker im Dorfleben einbringen und eigene Projekte umsetzen.

Wir möchten alle Altersgruppen (von Brixen und unseren Nachbarorten) ansprechen, bei unseren Projekten mitzu-machen. Frauen sind natürlich herzlich willkommen!

Simon Köck (Obmann)
Daniel Pöll
(Obmann Stellvertreter)



Faschings Koschta

Unsere erste Aktion lässt nicht lange auf sich warten: Am 13.2.2026 laden wir ab 18.30 Uhr in den Pfarrsaal Brixen zu einem Ladinier Turnier ein. Für Speis und Trank ist selbstverständlich gesorgt und alle, die verkleidet erscheinen, bekommen ein Gratis-Getränk. Achtung: Begrenzte Plätze! Anmeldung in 2er-Teams unter: Tel. 0660 59 68 528, oder über Instagram

Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie Brixen im Thale

Die Schützenkompanie Brixen hielt ihre Jahreshauptversammlung am 29.11.2025 im Schützenheim ab. Neben zahlreichen aktiven Schützen, Marketenderinnen und Blumenmädchen/Jungschützen konnten wir auch Herrn Bürgermeister Andreas Brugger, Bataillonskommandant-Stellvertreter Hans Pletzer, Bataillonsmarketenderin Veronika Millinger und den OSM der Schützengilde Georg Schroll als Ehrengäste herzlich begrüßen.

Der Obmann der Schützenkompanie Brixen, Thomas Höck, konnte in der Jahreshauptversammlung über ein sehr ereignisreiches Schützenjahr berichten.

Die Jahreshauptversammlung wird auch immer zum Anlass genommen, Ehrungen und Auszeichnungen zu überreichen:

Für **60-Jährige Mitgliedschaft** wurde Zugführer **Leonhard Laiminger** mit dem Jahreskranz zur „Andreas-Hofer Medaille“ ausgezeichnet und Für **langjährige Mitgliedschaft** wurden unsere Marketenderinnen **Lisa Koidl** die „Bataillonsmedaille“ verliehen. Zum **Patrouillenfürer** wurde **Wolfgang Straif jun.** und **Andreas Rattin** befördert.

Wie jedes Jahr, hat das Kompanieschießen mit dem KK-Gewehr im Schützenkalender eine besondere Bedeutung. Die *Silberne Schützenschnur* erreichten Jennifer

Höck und Lukas Schipflinger.

Kompaniemeisterschaft:

1. Platz Lisa Koidl, 2. Platz Manfred Laiminger, 3. Platz Sebastian Hetzenauer

Blattlbewerb: 1. Platz Thomas Höck, 2. Platz Lisa Koidl, 3. Platz Jennifer Höck

Kompaniemeisterschaft Blumenmädchen/Jungschützen:

1. Platz Hannah Bachler, 2. Platz Stefan Bachler,

3. Platz Peter Neuschmid, 4. Platz Wolfgang Straif jun. II

Ebenso erfreulich ist es auch, dass wir neue Mitglieder bei den Schützen begrüßen dürfen. Es wurden Blumenmädchen Hannah Bachler, Jungschützen Stefan Bachler und Wolfgang Straif jun. II, Schützen Andreas Brugger und Günter Schmid von unserem Hauptmann angelobt.



Auszeichnung für 60-jährige Mitgliedschaft Zugführer Leonhard Laiminger



Bild links: Angelobung des Blumenmädchens und der Jungschützen und Schützen



Bild rechts: Hauptmann Hannes Haaser, Obmann Thomas Höck und Bataillonskommandant-Stellvertreter Hans Pletzer mit unseren Blumenmädchen und Jungschützen.

Die Schützenkompanie darf sich über die „Diamanten einer Kompanie“ Marketenderinnen Jennifer Höck, Linda Parolini, Jasmin Astner und Patricia Astl als Bereicherung für die Kompanie freuen. Ein ganz besonderes Dankeschön und ehrendes Andenken möchten wir unserem Unterstützer und Befürworter, dem am 8.11.2025 verstorbenen Geistlichen Rat Herbert Haunold, Pfarrer und Dechant i.R., Träger des Ehrenkranzes der Tiroler Schützenkompanie, für seine langjährige Unterstützung im Schützenwesen aussprechen. Es war uns immer eine Freude, ihn in unserer Mitte begrüßen zu dürfen.

Mit den Grußworten der Ehrengäste wurde der offizielle Teil der Jahreshauptversammlung abgeschlossen. Ein dreifaches Schützenheil.

Schützenkompanie

Brixen im Thale

Theresa Kaufmann,

Schriftführerin

www.schuetzen-brixen.at

60. Jahreshauptversammlung der Schützengilde Brixen im Thale

Bei der vor Kurzem im Schützenheim abgehaltenen 60. Jahreshauptversammlung begrüßte Oberschützenmeister Georg Schroll wieder zahlreiche Mitglieder sowie die Ehrengäste, Bezirksoberschützenmeister Gerald Brandstätter und Gemeindevorstand Wolfgang Bachler.

Die Gilde zeigte sich auch im Schützenjahr 2024/2025 wieder sportlich engagiert und erfolgreich. Es wurde an Freischießen, den Bezirksrundenwettkämpfen und den Bezirksmeisterschaften LG/LP/KK teilgenommen.

Bei den **Bezirksrundenwettkämpfen** wurden folgende Ergebnisse erzielt:

LG - stehend frei Klasse A:	6. Rang Brixen I:	Anna Schipflinger, Lisa Koidl, Günter Grahammer, Georg Schroll, Helmut Kreidl
LG - stehend aufgelegt:	4. Rang:	Anni Schroll, Alois Beihammer, Franz Leitner
LG - sitzend aufgelegt:	1. Rang Brixen I:	Leonhard Laiminger, Alois Beihammer, Gudrun Tecklenburg
	3. Rang Brixen II:	Anni Schroll, Magdalena Leitner, Waltraud Beihammer
Luftpistole stehend aufgelegt:	1. Rang:	Georg Schroll
	2. Rang:	Franz Leitner

Sehr erfolgreich waren die Teilnehmer bei den Bezirksmeisterschaften:

Bezirksmeisterschaft LG Gewehr:

Stehend aufgelegt Da. Senioren II:	2. Rang:	Anni Schroll
Stehend aufgelegt Hr. Senioren II:	3. Rang:	Alois Beihammer
Stehend aufgelegt Hr. Senioren III:	4. Rang:	Franz Leitner
Mannschaft:	6. Rang:	Alois Beihammer, Franz Leitner, Anni Schroll
Sitzend aufgelegt Allg.:	1. Rang:	Alois Beihammer
	2. Rang:	Anni Schroll
	3. Rang:	Waltraud Beihammer
Senioren III:	1. Rang:	Gudrun Tecklenburg
Mannschaft:	1. Rang:	Anni Schroll, Alois Beihammer, Gudrun Tecklenburg

Bezirksmeisterschaft Pistole:

Stehend aufgelegt:	1. Rang:	Franz Leitner
	3. Rang:	Georg Schroll

Bezirksmeisterschaft KK Gewehr:

Sitzend aufgelegt Herren:	1. Rang:	Alois Beihammer
	2. Rang:	Anni Schroll
	3. Rang:	Georg Schroll
	6. Rang:	Günter Dettloff
Sitzend aufgelegt Sen. III:	1. Rang:	Gudrun Tecklenburg
	2. Rang:	Franz Leitner
Mannschaft: Brixen I:	1. Rang:	Alois Beihammer, Anni Schroll, Georg Schroll
Mannschaft: Brixen II:	2. Rang:	Gudrun Tecklenburg, Franz Leitner, Günter Dettloff
Stehend frei:	2. Rang:	Lisa Koidl

Bezirksrundenwettkämpfe KK Gewehr:

1. Rang - Brixen I:	Alois Beihammer, Anni Schroll, Gudrun Tecklenburg
2. Rang - Brixen II:	Georg Schroll, Franz Leitner, Günter Dettloff

Über ein positiven Kassabericht konnte Kassiererin Magdalena Leitner berichten.

Für ihre langjährige Mitgliedschaft wurden nachfolgende Mitglieder ausgezeichnet:

Für 40 Jahre Martha Strasser und für 50 Jahre Franz Leitner und Thomas Weiler.

Die Schützengilde Brixen bedankt sich bei den anwesenden Ehrengästen für ihre lobenden Worte und hofft weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit. Weiters ein Dank an alle Vereine, Gruppen, Firmen sowie der Bevölkerung für die rege Teilnahme am Ostereierschießen.



Die Gilde freut sich über neue Sportschützen jeden Alters – ob Kinder oder Erwachsene!
Kommt gerne zu einem unverbindlichen Training.
Anmeldung und Infos bei OSM Georg Schroll unter Tel. 0664 546 00 70

Skiclub Brixen im Thale

Start in die Saison im Rahmen eines „Trockenbewerbes“

Der erste Wettbewerb der Skiclub-Kinder fand bereits in Hopfgarten statt. Dabei mussten die jungen Athletinnen und Athleten ihre Sportlichkeit im Rahmen eines Trockenbewerbs unter Beweis stellen. Dieses Trockentraining bildet jedes Jahr einen idealen Einstieg in die Rennsaison und bereitet die Kids bestens auf das Skifahren vor.

Ergebnisse des Bewerbs:

Rosa Hirzinger	4. Platz
Marlene Andergessen	13. Platz
Sissi Hagenaars	14. Platz
Lorenz Trost	24. Platz
Johan Eckstein	8. Platz
Jakob Schmid	14. Platz
Xaver Weißbacher	2. Platz



Die erfolgreichen TeilnehmerInnen beim Trockenbewerb

Rennttraining auf der Piste

Bereits im November konnten die Kinder ihr Rennttraining auf Schnee aufnehmen. Unter der Leitung ihrer Trainer Günther und Fred herrschten dabei perfekte Bedingungen. Besonders das Freifahren stellt eine wichtige Grundlage für die kommenden Rennen dar und sorgt dafür, dass die jungen Sportlerinnen und Sportler bestens vorbereitet sind.

Auch die Schüler sind inzwischen hochmotiviert in die Saison gestartet. Sie bestreiten ihre ersten Rennen und trainieren fleißig gemeinsam mit ihrem Trainer Pepp sowie der Trainingsgemeinschaft Hopfgarten.

Termine/Vorschau

06.01.2025	Kinder Raiffeisen Bezirkscup Kälbersalve
17.01.2026	Musikrennen
08.02.2026	Kinderskitag
01.03.2026	Betriebsrennen und Clubmeisterschaft
04.03.2026	Mittwochsfeiertag

Von der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen



Am 11. Dezember 2025 fand unsere Jahreshauptversammlung im Gasthof Brixnerwirt statt. Ein herzlicher Dank gilt Andreas und seinem Team für die hervorragende Bewirtung.

Im Rahmen der Versammlung wurden auch die Neuwahlen durchgeführt. Dabei wurden folgende Funktionäre gewählt:

Präsident:	Norbert Kronsteiner
Vizepräsident:	Roland Rattin
Kassier:	Thomas Krimbacher
Schriftführerin:	Martina Krimbacher
Schriftführer Stellvertreter:	Paul Gartner
Sportwart:	Tobias Schermer
Sportwart Stellvertreter:	Toni Kreidl
Jugendwart:	Markus Wallner
Jugendwart Stellvertreterin:	Chiara Rattin
Beirat:	Julia Hinze und Alexander Unterrainer

Advent mit Sinn - 14. Dezember 2025

Ein herzliches Dankeschön:

Den Organisatoren und den vielen fleißigen Helfern, den Sponsoren Sparkasse, Raiffeisenbank, Firma Cutline, Metallb. und Landm. Franz Fuchs, den Sach- und Geldspendern, den Leihgebern und Musikanten, den Betreibern der Standl, den Mädels im Gewölbekeller, den Damen vom Kinderbasteln, dem Drechsler und dem Schmied, allen, die dem Zusammenkommen im Advent im Pfarranger, im Pfarrhof und beim Konzert in der Kirche wieder so viel Sinn gegeben haben. **Vergelt's Gott!**



Öffnungszeiten (im Payreitner Haus):
 DI: 10 - 12 Uhr und 17 - 18.30 Uhr
 DO: 10 - 12 Uhr
 FR: 17 - 18.30 Uhr
 SO: 10.30 - 11.30 Uhr
 E-Mail: brixen@bibliotheken.at
 www.brixen.bvoe.at

Das Büchereiteam wünscht allen ein gutes, friedliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Neue Bücher:

Du musst meine Hand fester halten, Nr. 104
 von Susanne Abel



Am Ende des 2. Weltkriegs wird mitten in Deutschland ein kleiner Junge gefunden, der nicht weiß, woher er kommt. Sein Alter wird geschätzt, er erhält den Namen Hartmut und wächst in einem katholischen Kinderheim auf, in dem viel Ordnung und noch mehr Zucht herrscht. Dort lernt er die etwas ältere Kriegswaise Margret kennen, die ihn schon im Heim zu beschützen versucht. Die beiden werden zu einer unverzichtbaren Stütze füreinander und beschließen, sich nie wieder loszulassen ...

In die andere Richtung jetzt

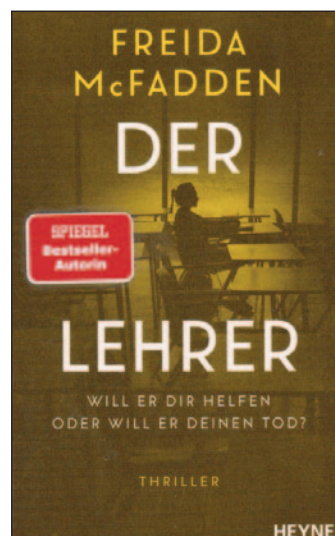
von Navid Kermani
 Der Autor ist vom Süden Madagaskars bis in die Nuba-Berge im Sudan gereist. Behutsam, am ein-



fühlsum beobachteten Detail, lässt er den Osten Afrikas lebendig werden. Aber zugleich aus neuer Perspektive, denkt Kermani über die Themen auch unserer Gegenwart nach, über Klimawandel, Krieg, Entwicklung und Identität sowie die grundsätzlichen Fragen der Existenz ...

Der Lehrer - Will er dir helfen oder will er deinen Tod?

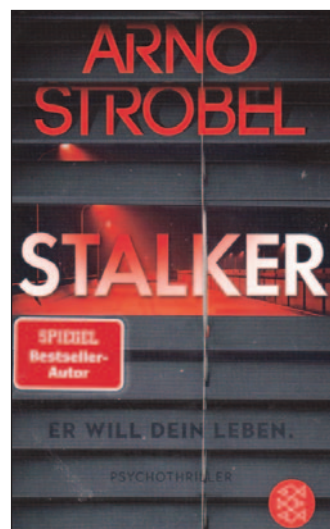
von Freida McFadden



Es ist der erste Schultag des neuen Highschool-Jahres für Mathelehrerin Eve und in ihrem Kurs sitzt ausgerechnet Addie. Das Mädchen, das dafür gesorgt hat, dass Eves Kollege die Schule verlassen musste. Eve macht sich große Sorgen. Vor allem, da ihr Mann Nate Addies neuer Englischlehrer ist. Er sieht in Addie eine begabte Dichterin und will sie fördern. Doch ist das der einzige Grund, warum er so viel Zeit mit ihr verbringt? Ist er eine Gefahr für Addie oder sie für ihn? ...

Stalker - Er will dein Leben

von Arno Strobel



Endlich ist deine große Chance gekommen. Diese Rolle kann dein Leben verändern, deine Karriere als Schauspieler beflügeln. Alles läuft gut, du wirst von Tag zu Tag bekannter. Bis er sich für dich ausgibt, alle Grenzen überschreitet, zuerst online, dann im echten Leben. Warum bedroht er dich? Und stimmt es, was er sagt? Bist du wirklich ein Mörder? ...

Ihr werdet sie nicht finden

von Andreas Winkelmann

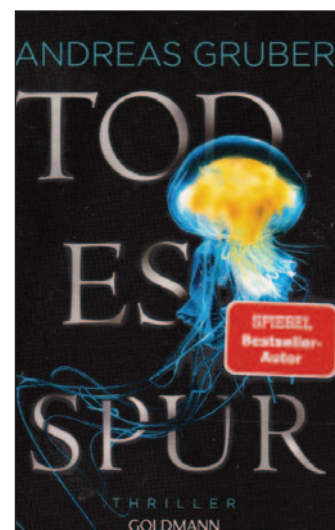
Ein Mädchen verschwin-



det, der Vater begeht einen verhängnisvollen Fehler. Eine junge Frau weiß als einzige, was geschah - doch auch sie ist spurlos verschwunden ...

Todesspur

von Andreas Gruber



BKA-Ermittler Sneijder und Nemez versuchen, bei einem nächtlichen Großeinsatz Dr. Conrad festzunehmen. Der soll entscheidend am Entstehen der nächsten Generation der Terrorgruppe RAF beteiligt sein - und an der Planung einer beispiellosen Anschlagsserie. Doch Conrad gelingt die Flucht, und Sneijder muss zu kreativen Mitteln greifen, um die Gefahr noch abzuwenden. Die Situation verschlimmert sich dramatisch ...

Notrufnummern

Euro Notruf	112
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144

Ärztenotdienst	141
Vergiftungszentrale	01 40 64 343
Alpinnotruf, Bergrettung	140

Krankentransport	14 844
Rettung Ortsstelle Brixental	14 844
RK Bezirksstelle Kitzbühel	05356 6910
Krankenhaus St. Johann	05352 606-0
Universitätsklinik Innsbruck	0512 504-0
Gesundheitsberatung	1450

In eigener Sache

Preise für Werbe-Einschaltungen ab Februar 2023 gültig

In Farbe:		In s/w: (wenn verlangt)	
1 Seite	240,--	1 Seite	145,--
1/2 Seite	135,--	1/2 Seite	80,--
1/3 Seite	95,--	1/3 Seite	57,--
1/4 Seite	80,--	1/4 Seite	42,--
1/8 Seite	50,--	1/8 Seite	25,--

Hinzu kommt bei Firmen-Inseraten noch die Werbesteuer von 5%, die wir an das Finanzamt abzuführen haben.

Bei Abonnements gibt es einen Preisnachlass von **10 % für ein Halbjahresabo** (6 Einschaltungen) oder **20 % für ein Jahresabo** (12 Einschaltungen), jeweils im Voraus zahlbar. Es besteht die Möglichkeit, ein Halbjahresabo innerhalb eines Jahres und ein Jahresabo innerhalb von zwei Jahren aufzubrauchen.

Für die Inserate auf der letzten Seite (Rückseite der Zeitung) bzw. auf der ersten Seite werden 10 % des Inseratpreises aufgeschlagen.

Zwischengrößen sind je nach Abmessung vorgesehen und können bei der Redaktion erfragt werden.

Das Redaktionsteam

Rezept:

Pressknödelsuppe



Zutaten für 4 Portionen:

½ kg Erdäpfel, je 150 g Mehl und Topfen, 1 Ei, Salz, Schnittlauch, 1 Zwiebel, 300 g Graukäse und (ein wenig) Zieger, Butterschmalz zum Herausbraten, 1 l Rindssuppe.

Erdäpfel kochen, auskühlen lassen und schälen. Wie den Käse grob reiben und alle Zutaten zu einem Teig verkneten. Aus der Masse kleine Knödel formen und zu flachen Laibchen pressen. In Butterschmalz beidseitig goldbraun herausbacken und in heißer Suppe servieren.

Wer hat ein interessantes Rezept oder einen Tipp?

Wir würden es gerne veröffentlichen. Wir bitten, sich mit Maria WurZRainer in Verbindung zu setzen, es bei ihr vorbeizubringen oder es ihr zu schicken (Achenweg 2 oder j.wurzrainer@tsn.at).

Tipps und Tricks:

Nach jeder Reinigung von Waschbecken und Badewanne etwas Weichspüler auf ein Mikrofaser-tuch geben und die Armaturen damit glänzend reiben. So perlt das Wasser einfach ab, ohne lästige Kalkrückstände zu hinterlassen.

Vor dem Abstauben mehrmals mit der Hand kräftig über den Staubwedel reiben. Dadurch laden sich die Fasern elektrisch auf und der Staub bleibt besser hängen.



Information für Spenden an die Feuerwehr:

Werde auch du Unterstützer der Freiwilligen Feuerwehr Brixen im Thale!
Beitrag nach eigenem Ermessen auf das Konto der Raiffeisenbank Brixen:
IBAN: AT70 3621 5000 0002 5569 | BIC: RZTUAT22215



Hinweis der Redaktion: Wir weisen darauf hin, dass alle Inserenten von Texten und/oder Fotos in der Brixner Zeitung „Unter Uns“ über das Recht zur Veröffentlichung von Fotos und/oder Texten durch Einwilligung des Verfassers / Fotografen / Verlages nachweisbar verfügen müssen. Allfällige Regressansprüche / Unterlassungsklagen von Urhebern oder Verlagen bzw. deren Rechtsvertretern werden an den/die Inserenten/ Firma/Vereine verwiesen. Aus aktuellen Fällen ist ersichtlich, dass eine Missachtung von Urheberrechten beträchtliche finanzielle Kosten nach sich ziehen kann! Mit der Übergabe von Texten / Fotos an das Redaktionsteam der Brixner Zeitung erklärt der Inserent stringent, über die erforderliche Berechtigung zur Veröffentlichung zu verfügen.

Datenschutz: Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003). In der Datenschutzerklärung auf unserer Website informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung.

Wochenenddienste der Ärzte im Jänner

Notordination jeweils von 10 bis 12 Uhr

- 31./1.1. Dr. Carmen Weiß,
Kirchberg, Tel. 05357 2803
- 03./4.1. Dr. Kerstin Gasser-Puck,
Brixen, Tel. 05334 8181
- 06.01. Dr. Noor A. Mohideen,
Kirchberg,
Tel. 0650 429 37 96 bzw.
05357 94100
- 10./11. Dr. Carmen Weiß,
Kirchberg, Tel. 05357 2803
- 17./18. Dr. Christiane Schwentner,
Reith, Tel. 05356 634 24
- 24./25. Dr. Peter Fuchs, Brixen
Tel. 05334 6060 oder
0664 200 51 56
- 31./01. Dr. Peter Fuchs, Brixen
Tel. 05334 6060 oder
0664 200 51 56

Sozial- und Gesundheitssprengel WESTENDORF - BRIXEN

Bürozeiten: Mo, Di u. Do jeweils von
8.30 - 11.30 Uhr im Altenwohnheim
Westendorf, Tel. 2060 od.
Pflegediensthandy 0664 22 64 518.
E-mail: info@sgs-brixen-westendorf.at

Termine

Mittwoch31.12.....17.30Silvester, Jahresschlussmesse, Kirche
Donnerstag.....01.01.....10.00Neujahr, Festgottesdienst, Kirche
Freitag.....02.01.Sternsinger sind unterwegs
Samstag...03.01.Sternsinger sind unterwegs
Dienstag.....06.01.....10.00Hl. Drei Könige, Sternsingermesse
Mittwoch07.01.Christbaumentsorgung (morgens)
Donnerstag.....08.01.....13.30Seniorenmesse (kein Sen.nachmittag!)
Mittwoch14.01.AV Sen., Skitour Schneegrubenspitze
Donnerstag.....15.01.....09.00Sen.bd., Bezirksskitag
.....09.00Frauentreff, Pfarrsaal
Samstag....17.01.AV, Skitour Stanglhöhe, Kelchsau
Sonntag.....18.01.AV Kinder, Freeride-Tag
.....18.00AV Jahreshauptvers., Alpenrosensaal
Donnerstag.....22.01.....14.00Sen.bd., Eisstockschießen, Eisbahn
Samstag....31.01.AV Sen., Mondschein-Schneesuhw.

Das Wetter im November

Monatsniederschlag: 71,4 l	2024: 21,3 l
Niederschlagstage: 12	2024: 9
davon an 4 Tagen Regen	2024: 4
an 1 Tag Regen und Schnee	2024: 1
an 7 Tagen Schneefall	2024: 4
Neuschneemenge: 53 cm	2024: 19 cm



Abendstimmung am Kunstschneeberg

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Erwachsenenbildung Brixner Zeitung „Unter uns“, Josef Wurzbacher, 6364 Brixen i. Th., Achenweg 2
Verlagsort und Postamt: 6300 Wörgl;

Redaktion: Theresia Stöckl, Tel. 0650 2055461; Helene Bachler, Tel. 0664 78319 21, info@unteruns.at

Redaktionsmitarbeiter: Sebastian Fuchs, Andrä und Elfriede Krall, Leonhard Feichtner, Hannes Wurzbacher, Herbert Laiminger

Kinderseite: Klassen der Volksschule Brixen i. Th.;

Buchhaltung: Andrea Astl

Layout: prodesign werbeservice, Richard Krall, 6363 Westendorf; **Druck:** Druck2000, 6300 Wörgl, Peter-Mitterhofer-Weg 23

IBAN: AT61 3621 5000 0003 0387 bei der Raiba Brixen im Thale (BIC: RZTIAT22215)

tiroler
Ihr
TIROLER Berater



Thomas Krimbacher
+43 676 8282 8185
thomas.krimbacher@tiroler.at



Mir halt'n zamm.
Gegenseitig versichert. Seit 1821.

WER sind WIR

Raiffeisenbank Brixen im Thale eGen



Wir freuen uns, euch einen weiteren Teil unseres Teams vorzustellen:

Martina Hirzinger

Seit mittlerweile acht Jahren bereichert sie unser Team als Schaltermitarbeiterin und ist damit die erste Anlaufstelle für unsere Kundinnen und Kunden. Mit ihrer langjährigen Erfahrung weiß sie auf nahezu jede Frage eine kompetente Antwort und ist stets mit Rat und Tat zur Seite. Ihr sicheres Auftreten, ihre freundliche Art und auch ihr Erscheinungsbild – sie trägt immer Schuhe mit Absatz – machen sie zu einer geschätzten Ansprechpartnerin und Kollegin.



Auch privat ist sie vielseitig interessiert: In ihrer Freizeit malt und liest sie gerne, liebt Handarbeiten und verbringt viel Zeit mit ihren zwei Kindern. Im Sommer findet man sie am liebsten am See, wo sie beim Schwimmen neue Energie tankt.



IMMOBILIEN-HIGHLIGHT DES MONATS



Die RaiffeisenBank Going bietet mit über 20-jähriger Erfahrung ein umfangreiches Portfolio erstklassiger Immobilien aller Preissegmente an.

www.immo-raiffeisen-going.at



JETZT MEHR
ERFAHREN



BRIXEN IM THALE

Tiroler Landhaus in idyllischer Umgebung

Baujahr	2002
Wohnfläche	133 m ²
Grundstück	448 m ²
Schlafzimmer	4
Badezimmer	3
Balkon / Terrasse	1 / 1
Stellplätze	3

KAUFPREIS € 1.200.000,-

WIR SUCHEN

FÜR UNSERE
VORGEMERKTEN KUNDEN

✕ Häuser ✕ Wohnungen ✕ Grundstücke



ROSALINDE SCHREDER

rosalinde.schreder@rbgt.raiffeisen.at
Tel. 05358/2078 44560

UNSER PARTNER
IM BRIXENTAL

Raiffeisenbank
Brixen im Thale

